

Modul: TM01 - BWL für Tourismusstudierende	Beschreibung
	<p>Voraussetzung:</p> <p>Das Modul steht am Anfang des Studiums und legt die betriebswirtschaftlichen Basiskenntnisse. Daher muss als Kompetenz die allgemeine Studierfähigkeit und -bereitschaft vorhanden sein. Betriebswirtschaftliche Fachkenntnisse sind nicht notwendig.</p> <p>Ziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über die betriebswirtschaftlichen Basiskenntnisse. Die Studierenden kennen die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und verfügen über ein Grundverständnis über die in der Betriebswirtschaftslehre behandelten Fragestellungen, die Zusammenhänge zwischen den Teilgebieten, die zu lösenden Probleme und die zur Verfügung stehenden Methoden und Instrumente. Sie kennen die gängigen Konzepte der Organisation und Instrumente der Personalarbeit und können diese unter Berücksichtigung unterschiedlicher Maßstäbe bewerten und auswählen.</p> <p>Das Modul vermittelt überwiegend:</p> <ul style="list-style-type: none">- Wissen- Fertigkeiten <p>Inhalt:</p> <p>Das Modul besteht aus den 3 Units:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Einführung BWL2. Organisation

Modul: TM01 - BWL für Tourismusstudierende	Beschreibung
	<p>3. Personal Tourismus.</p> <p>In der Unit Einführung BWL werden die Studierenden in die betriebswirtschaftlichen Grundlagen eingeführt und lernen die zentralen Begriffe, Methoden und Funktionen der Betriebswirtschaftslehre sowie deren Anwendungen kennen. In der Unit Organisation lernen die Studierenden die Basiskonzepte der betriebswirtschaftlichen Organisationslehre kennen. Die Unit Personal Tourismus ordnet die Personalarbeit in die größeren Zusammenhänge der BWL ein und vermittelt die Instrumente der Personalarbeit.</p> <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Schütt, Prof. Dr. Klauk, Prof. Bastian</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 7,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 84 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 51 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 38 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM01 - BWL für Tourismusstudierende

Modul:	Beschreibung
TM01 - BWL für Tourismusstudierende	
	Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 8 h
	Workload gesamt: 181 h

Beschreibung

Unit: TM0101

Einführung BWL

(Prüfungsnummer: 1010)

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Die Studierenden erlernen die Rahmenbedingungen und Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und des Managements und verstehen die Herausforderungen und Schwierigkeiten betrieblicher Wirtschaftsaktivitäten.

Inhalt:

- Erkenntnisgegenstand der BWL
- Rechtsformen
- Beschaffung
- Produktion
- Absatz
- Kosten
- Kennzahlen
- Investitionen
- Finanzierung

Beschreibung

Literatur:

- Jung, Hans: Betriebswirtschaftslehre
- Wöhe, Günter: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- Olfert, Klaus und Horst-Joachim Rahn: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 60 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 17 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 14 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 8 h

Beschreibung

**Unit: ITS0102
Organisation**

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden kennen die Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Organisationslehre bzw. Organisationstheorie. Sie erlernen die betriebswirtschaftlichen Basiskonzepte und erhalten Einblicke in Nachbardisziplinen (z.B. Organisationspsychologie, Organisationssoziologie).

Inhalt:

Definitive und konzeptionelle Grundlagen; Konnotationen des Organisationsbegriffs; Grundformen betrieblicher Aufbauorganisation; Determinanten effizienter Ablauforganisation; Arbeitsteilung, Koordination und Konfiguration; Elastizität und Stabilität; Modell des Organisationstetraeders; formale und informale Organisation; klassische Organisationstheorien (u.a. Bürokratietheorie, Scientific Management, soziotechnischer Ansatz, Systemtheorie); moderne Organisationstheorien (u.a. Prinzipal-Agent-Theorie, Verfügungsrechtstheorie, Transaktionskostentheorie); Organisationsentwicklung; aktuelle Organisationstendenzen

Literatur:

Schulte-Zurhausen, Manfred (2010): Organisation. Vahlen. Kieser, A. & Ebers, Mark (Hrsg.) (2006): Organisationstheorien. Kohlhammer.

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 120 Minuten

Die Prüfung zu dieser Unit erfolgt zusammen mit der Unit "Personal Tourismus".

Beschreibung

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 20 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 12 h

Beschreibung

Unit: TM1502

Personal Tourismus

Voraussetzung:

keine

Ziele:

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse zu allen Bereichen der Personalarbeit
- Kennenlernen und Anwenden einzelner Instrumente der Personalarbeit
- Einordnen der Personalarbeit in die größeren Zusammenhänge der BWL und der Unternehmensführung

Inhalt:

- Gegenstand
- soziale und ökonomische Aspekte
- Historische Entwicklung und Denkansätze
- Akteure der Personalarbeit
- Aufbau- und Ablauforganisation der Personalwirtschaft
- Überblick über die einzelnen Tätigkeitsfelder: P-Planung, P-Beschaffung, P-Einsatz, P-Führung, P-Entlohnung, P-Entwicklung, P-Freistellung, P-Verwaltung

Beschreibung

Literatur:

- Olfert, Klaus: Personalwirtschaft, Verlag Kiehl
- Scholz, Christian: Personalmanagement, Verlag Vahlen
- Bröckermann, Reiner: Personalwirtschaft, Verlag Schäffer-Poeschel
- Dettmer, Harald u.a. (Hrsg.): Tourismusbetriebswirtschaft (Band 1: Unternehmensgründung im Tourismus und Band 2: Managementformen im Tourismus), Fortis Verlag FH, Wien u.a.a 1998
- Dettmer, Harald (Hrsg.): Tourismus (Band 1: Tourismuswirtschaft, Band 2: Hotellerie und Gastronomie),
Wirtschaftsverlag Bachem, Köln
- Henschel, Karla: Hotelmanagement, Verlag Oldenbourg, München und Wien 2001

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 120 Minuten

Die Prüfung zu dieser Unit erfolgt zusammen mit der Unit "Organisation".

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Beschreibung

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 14 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 12 h

Modul:
TM02 - Statistik/EDV

Beschreibung

Voraussetzung:

siehe Unitbeschreibungen

Ziele:

Die Lehrziele sind in der Beschreibung der einzelnen Units enthalten.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in der Beschreibung der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in der Beschreibung der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Dr. Strube, Frau Bönsch

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 7,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 84 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM02 - Statistik/EDV

Modul: TM02 - Statistik/EDV	Beschreibung
	<p>Vor- und Nachbereitung: 57 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 55 h</p> <p>Workload gesamt: 196 h</p>

Beschreibung

Unit: TM0201

Statistik

(Prüfungsnummer: 1905)

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Lernergebnis:

Entwicklung von Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Anwendung elementarer mathematisch-statistischer Methoden:

- tabellarische und grafische Darstellung von Häufigkeiten
- Beschreibung von Lage-, Streuungs- und Formparametern
- Korrelations- und Regressionsanalyse
- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Kombinatorik
- Intervallschätzungen und statistische Tests

Kompetenzen:

Die Studierenden können unter Anwendung entsprechender statistischer Methoden selbständig wissenschaftliche Lösungsansätze für Aufgabenstellungen aus den Bereichen BWL und VWL finden, diese quantifizieren sowie die Resultate sachgerecht interpretieren.

Inhalt:

- Skalenniveau von Variablen
- Häufigkeiten
- Lage und Streuungsmaße
- Zusammenhangsanalysen von Variablen
- lineare Regression
- Kombinatorik
- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Zufallsvariablen und ihre Verteilungen
- Schätzen von Parametern
- Testen von Hypothesen

Literatur:

Lammers F. (2004): Statistik II, Chemnitz

Beschreibung

Lammers, F. (2003): Statistik I, Chemnitz

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 39 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 34 h

Beschreibung

Unit: TM0202
EDV-Anwendungen 1
(Prüfungsnummer: 1177)

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden erlernen wesentliche Kategorien, Methoden und Begriffe der Wirtschaftsinformatik. Sie erfassen die "Theorie" der Datenverarbeitung und sind in der Lage, bestimmte Methoden auf betriebswirtschaftliche Probleme wie Datenorganisation oder Prozessorganisation zu übertragen. Mit diesen Kenntnissen sind sie im späteren Berufsleben ein kompetenter Partner der Mitarbeiter der EDV-Bereiche und insbesondere in der Lage, sachkundige und detaillierte Aufgabenstellungen für die Einführung und Nutzung von EDV-Projekten zu formulieren.

Inhalt:

- Grundlagen (Definitionen, Zahlensysteme, Daten-Informationen, Maßeinheiten)
- Hard- und Systemsoftware
- Anwendungssoftware
- Datenorganisation und Datenbanken
- Rechnernetze
- Praktische Übungen und Tutorien zu MS-Excel

Literatur:

Beschreibung

- Stahlknecht, P. u.a. (2005): Einführung in die Wirtschaftsinformatik, Berlin, Heidelberg
- Abts, D. (2004): Grundkurs Wirtschaftsinformatik, 5. Auflage, Wiesbaden, Braunschweig
- Riemann, W. u.a. (1996): Wirtschaftsinformatik, München u.a.
- Fink, A. u.a. (2005): Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Heidelberg

Prüfungsform:

Studienleistung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 21 h

Modul:
TM03 - Grundlagen der
Tourismuswirtschaft

Beschreibung

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Vermittlung eines Überblicks über die vielfältigen Aspekte der Tourismuswirtschaft und der Einflussnahme politischer Institutionen auf die Rahmenbedingungen des internationalen und nationalen Tourismus. Anhand der Struktur der touristischen Wertschöpfungskette erfolgt zusätzlich ein Überblick über die Managementaufgabenstellungen in den Bereichen der Touristik (Reisebüro/Reiseveranstalter), der Verkehrsträger, der Beherbergungsbetriebe und der Organisationen der Destinationen. Dieser Überblick unterstützt die Studierenden mit Informationen für die spätere Wahl der angebotenen Berufsfeldorientierungen.

Inhalt:

Bestandteile des Moduls sind die Units:

- Einführung Tourismuswirtschaft/ -politik
- Einführung Tourismusmanagement 1
- Einführung Tourismusmanagement 2

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Modul:
TM03 - Grundlagen der
Tourismuswirtschaft

Beschreibung

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Groß

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 8,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 84 h

Vor- und Nachbereitung: 66 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 49 h

Workload gesamt: 199 h

Beschreibung

Unit: TM0301

Einführung Tourismuswirtschaft/-politik

(Prüfungsnummer: 6520)

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Diese Lehrveranstaltung vermittelt die methodischen Grundlagen der einzel- und gesamtwirtschaftlichen Aspekte für die unterschiedlichen Tourismussektoren und

-betriebe. Dabei wird vor allem eine Übersicht über die Tourismuswirtschaft sowie eine Einführung in die verschiedenen Teilgebiete der Tourismusökonomie (Angebots- und Nachfrageseite) gegeben. Des Weiteren werden die Besonderheiten einer spezifischen tourismuswirtschaftlichen Betrachtung herausgearbeitet und die Grundlagen des Tourismus, z.B. Definition, Begriffe und historische Entwicklung, kennengelernt. Studierende erkennen letztlich den Tourismus als komplexe gesellschaftliche und wirtschaftliche Erscheinung. Sie kennen die volkswirtschaftliche Einordnung des Tourismus und die wichtigsten Grundzüge der Tourismus-Politik

Inhalt:

" Grundlagen der Tourismuslehre: Was ist Tourismus? Fremdenverkehr oder Tourismus? Tourismus, Freizeit und Urlaub, Entwicklung des Tourismus

" Tourismus-Nachfrage: Einflussfaktoren auf die Nachfrage, Typologisierung der Tourismusnachfrage, Die Reiseentscheidung, Informationsquellen im Tourismus, Struktur der deutschen Reisenachfrage

" Tourismus-Angebot: Abgrenzung der Tourismuswirtschaft, Verkehrs- und Beherbergungsbetriebe, Reiseveranstalter und -mittler, Destinationen

Beschreibung

" Tourismus-Politik

" Bedeutung des Tourismus

Literatur:

" Bieger, T.: Management von Destinationen, 7. Auflage, München/Wien 2008

" Freyer, W.: Ganzheitlicher Tourismus, Dresden 2000

" Freyer, W.: Tourismus-Marketing, 6. Auflage, München/Wien 2010

" Freyer, W.: Tourismus - Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie, 10. Auflage, München 2011

" Groß, S.: Tourismus und Verkehr - Grundlagen, Marktanalyse und Strategien von Verkehrsunternehmen, München 2011

" Mundt, J.: Tourismus, 4. Auflage, München/Wien 2012

" Pompl, W.: Touristikmanagement 1, 2. Auflage, Berlin usw. 1997

Beschreibung

Prüfungsform:

Klausur 60 Minuten

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 28 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 19 h

Beschreibung

Unit: TM0302

Einführung Tourismusmanagement 1/

Einführung Tourismusmanagement 2

(Prüfungsnummer: 6940)

Ziele:

Die Studierenden lernen die Marktsituation in der Touristik (Reisebüro sowie Reiseveranstalter) und im Markt der Verkehrsträger (insbesondere Fluggesellschaften) kennen und einschätzen. Die Strukturen und Entwicklungen, aktuellen Trends von Angebot und Nachfrage in diesen Teilmärkten der Tourismuswirtschaft werden transparent. Darüber hinaus erkennen die Studierenden die wirtschaftlichen Determinanten der touristischen Wertschöpfungskette und können wesentliche Geschäftsprozesse der Reiseveranstalter, Reisemittler und Verkehrsträger darstellen.

Inhalt:

- Darstellung der aktuellen Marktsituation in der Touristik

- Darstellung der wesentlichen touristischen Kernprozesse (Geschäftsprozesse) der Reiseveranstalter und der Reisebüros

- Darstellung der aktuellen Marktsituation der Verkehrsträger (insbesondere Fluggesellschaften)

- Beschäftigung mit den Geschäftsprozessen der Flug-, Bahn- und Busgesellschaften

Literatur:

Beschreibung

- Freyer, W.; Pompl, W. (Hrsg.)(1999): Reisebüro-Management, München, Wien

- Mundt, J.W. (Hrsg.)(2007): Reiseveranstaltung, 6. Auflage, München, Wien

- Pompl, W. (1994): Touristikmanagement 1, Berlin, Heidelberg

- Maurer, P. (2002): Luftverkehrsmanagement, 2. Auflage, München, Wien

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten (gemeinsame Prüfung der beiden Units "Einführung Tourismusmanagement 1 und 2")

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 38 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 30 h

Modul:
TM04 - Grundlagen des Tourismus
- (Prüfungsnummer: 6915)

Beschreibung

Ziele:

Die Studierenden erkennen in diesem Modul den Tourismus als komplexe, gesellschaftliche und wirtschaftliche Erscheinung. Sie können den Begriff Tourismus volkswirtschaftlich einordnen und die Tragweite von Unterscheidungen in Tourismusunternehmungen einschätzen.

Darüber hinaus lernen die Studierenden neben ökonomischen auch sozio-kulturelle und ökologische Aspekte kennen. Sie verfügen über geographisches und kulturelles Grundwissen und wurden anhand ausgewählter Beispiele für ein komplexes und touristisches Raumverständnis sensibilisiert.

Desweiteren werden die Studierenden mit der Erscheinungsform des internationalen Tourismus vertraut gemacht. Sie verstehen touristische Entwicklungen sowie die Bedeutung des Tourismus als Wirtschafts- und Arbeitsfaktor im Weltmaßstab und nach Regionen. Schwerpunkte, wie die Entstehung des Außenhandels, Wechselkursentwicklungen und Unternehmensverflechtungen werden den Studierenden mit Hilfe praxisorientierter Fallbeispiele verdeutlicht.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Modul:
TM04 - Grundlagen des Tourismus
- (Prüfungsnummer: 6915)

Beschreibung

Die Prüfung findet auf Modulebene statt und umfasst beide Units: Klausur 120 Minuten.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Schreiber, Prof. Dr. Groß

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 40 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 24 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 4 h

Workload gesamt: 124 h

Beschreibung

Unit: TM0401

Natur-/Kulturgeografie

Ziele:

Studierende erkennen den Tourismus als komplexe gesellschaftliche und wirtschaftliche Erscheinung. Sie kennen die volkswirtschaftliche Einordnung des Tourismus und die Tragweite von Unterscheidungen in Tourismusunternehmungen. Sie verfügen über zugleich notwendiges geografisches Grundwissen, sind für ein komplexes Raumverständnis sensibilisiert und kennen neben ökonomischen auch sozio-kulturelle und ökologische Aspekte.

Inhalt:

- Geografie und ihre Teilgebiete
- Kultur- und Wirtschaftsräume der Erde
- Klima- und Landschaftszonen
- Siedlungs- und Oberflächenformen
- Ausgewählte Tourismusräume: z.B. Alpen, Mittelmeer, Kanarische Inseln, Nordamerika, Südafrika, Asien (China, Japan), Australien und Neuseeland

Literatur:

Beschreibung

- Ritter, W./Frowein, M. (1997): Reiseverkehrsgeografie, Bad Homburg v.d. Höhe
- Ortlepp, R. (2002): Geographie für Touristiker, Frankfurt am Main
- Becker, C./Hopfinger, H./Steinecke, A. (2007): Geographie der Freizeit und des Tourismus, 3. Auflage, München

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten.

Die Prüfung findet zusammen mit der Unit "Internationaler Tourismus" statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 19 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 10 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 4 h

Beschreibung

Unit: TM0402
Internationaler Tourismus

Ziele:

Studierende erkennen / verstehen touristische Entwicklungen im weltweiten Maßstab und differenziert nach Regionen und Ländern sowie die Bedeutung des Tourismus als Wirtschafts- und Arbeitsmarktfaktor. Sie kennen wirtschaftliche Bestimmungsgründe für die Entstehung des Außenhandels, können Wechselkursentwicklungen prognostizieren, wissen um die zunehmende Verflechtung und kennen die Problematik von Unternehmenszusammenschlüssen und -akquisitionen.

Inhalt:

- Internationaler Tourismus als Erscheinungsform
- historische Entwicklung
- Wirkungen, Strukturen und Entwicklungen im Weltmaßstab und nach Regionen
- Strukturen und Entwicklungen im europäischen Tourismus und Rolle der EU
- Stellung Deutschlands im internationalen Tourismus
- Arbeitsweise und Aufgaben internationaler Tourismusorganisationen
- Fallbeispiele

Beschreibung

Literatur:

- Henschel, K. (2002) Internationaler Tourismus, München, Wien
- Landgrebe, S. (Hrsg.) (2000) Internationaler Tourismus, München, Wien

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten.

Die Prüfung findet zusammen mit der Unit "Natur-/ Kulturgeografie" statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 21 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 14 h

Modul: TM05 - Englisch für Tourismus	Beschreibung
	<p>Ziele:</p> <p>Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Cowan</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 28 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 34 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM05 - Englisch für Tourismus

Modul:	Beschreibung
TM05 - Englisch für Tourismus	
Workload gesamt: 118 h	

Beschreibung

Unit: TM0501
Englisch für Tourismus 1
(Prüfungsnummer: 1210)

Ziele:

Die Studierenden verfügen über gefestigte Kenntnisse der englischen Sprache, wobei alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Sprechen) innerhalb berufsbezogener Kontexte geübt werden.

Inhalt:

- Expressing Time References
- Business Organizations
- Describing Company Structures
- Marketing and Advertising
- Describing graphs and figures
- Presentations

Literatur:

- Lehrbuch 'B for Business' (Hueber Verlag), Units 1-5

Prüfungsform:

Mündliche Prüfung / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Beschreibung

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 14 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 17 h

Beschreibung

Unit: TM0502
Englisch für Tourismus 2
(Prüfungsnummer: 1211)

Ziele:

In berufsbezogenen Situationen sollen Studierende das Niveau B1 (Mitte) in allen vier Sprachfertigkeiten erreicht haben.

Inhalt:

- Job applications
- Telephoning
- Writing Business Letters
- Social English

Literatur:

Lehrbuch (2000): "B for Business", Units 6-10, Ismaning

Prüfungsform:

Mündliche Prüfung / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM05 - Englisch für Tourismus

Beschreibung

Vor- und Nachbereitung: 14 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 17 h

Modul: TM06 - Internationale Kompetenzen	Beschreibung
	<p>Ziele:</p> <p>Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Fischbach, Prof. Dr. Cowan</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 26 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM06 - Internationale Kompetenzen

Modul:	Beschreibung
TM06 - Internationale Kompetenzen	
	Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 18 h
	Workload gesamt: 118 h

Beschreibung

Unit: TM0601

Interkulturelle Kompetenz

(Prüfungsnummer: 6571)

Ziele:

Die Studierenden verfügen über fachbezogene und methodische Grundkenntnisse zum Verständnis von Praxisfeldern des nationalen und internationalen Tourismusmanagements.

Inhalt:

- Kultur als soziales Konstrukt
- Kulturelle Identität, Prägungen und Vorurteile
- Schlüsselerlebnisse und interkulturelle Sensibilität
- Kulturschock und reverser Kulturschock
- Interkulturelle Kommunikation als Grundlage interkultureller Kompetenz
- + Sprache und verbale Codes
- + Verhalten und nonverbale Codes
- Kulturelle Muster und kommunikative Stile

Literatur:

- Fons Trompenars & Charles Hampden-Turner (2002) Riding the Waves of Culture. Understanding Cultural Diversity in Business, 2. Auflage, Chichester

Beschreibung

- Milton J. Bennett (Hrsg.) (1998) Basic Concepts of Intercultural Communication. Selected Readings, Yarmouth, Maine

- Robert Gibson (2000) Intercultural Business Communication, Berlin

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 12 h

Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 18 h

Beschreibung

Unit: TM0602

Englisch für Tourismus 3

(Prüfungsnummer: 1212)

Ziele:

In berufsbezogenen Situationen sollen Studierende das Niveau B2 in allen vier Sprachfertigkeiten erreicht haben.

Inhalt:

- Cultural Awareness
- Meetings and Negotiations
- Travel Situations
- Bookkeeping and Taxation
- Report writing

Prüfungsform:

Mündliche Prüfung / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 14 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM06 - Internationale Kompetenzen

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Modul:
TM07 - Wirtschaftsmathematik
- (Prüfungsnummer: 1130)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden kennen die Grundlagen und Methoden der Wirtschaftsmathematik. Vor dem Hintergrund einer komplexen Problemstellung aus den Bereichen BWL und VWL sind Sie in der Lage, selbständig die geeignete Methode auszuwählen und eine Lösung zu erarbeiten.

Das Modul vermittelt überwiegend:

- Wissen
- Fertigkeiten

Als Lehrformen werden eingesetzt:

- Vorlesung
- Übungen

Modul:
TM07 - Wirtschaftsmathematik
- (Prüfungsnummer: 1130)

Beschreibung

Inhalt:

- Wiederholung elementarer Grundlagen
- Lösen von Gleichungen und Ungleichungen
- Lineare Gleichungssysteme und Matrizen
- Lineare Optimierung
- Folgen, Reihen, Grenzwerte
- Differentialrechnung für Funktionen mit einer und mehreren Veränderlichen

Literatur:

Purkert, W. (2005): Brückenkurs Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Wiesbaden

Schwarze, J. (2003): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Herne

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten

Modul:
TM07 - Wirtschaftsmathematik
- (Prüfungsnummer: 1130)

Beschreibung

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Wiese

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 31 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 38 h

Workload gesamt: 125 h

Modul:
TM08 - Unternehmensfinanzierung
- (Prüfungsnummer: 7921)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Die Studierenden erhalten einen Überblick über Methoden und Instrumente den Kapitalbedarf von Unternehmen über Eigen- und Fremdfinanzierung zu decken. Sie kennen die Unterschiede zwischen Eigen- und Fremdkapitalfinanzierung, sowie Außen- und Innenfinanzierung. Sie lernen heterogene Instrumentarien der Unternehmensfinanzierung kennen und sind in der Lage diese zu bewerten, auszuwählen und eigenständig anzuwenden. Sie können Investitionen mit unterschiedlicher Nutzungsdauer und unterschiedlichen Investitionskosten anhand der erlernten Methoden vergleichen, hinsichtlich ihres Aussagewertes einzuschätzen und eine adäquate Investitionsalternative auswählen.

Das Modul vermittelt überwiegend:

- Wissen
- Fertigkeiten

Als Lehrformen werden eingesetzt:

- Vorlesung
- Übungen

Modul:
TM08 - Unternehmensfinanzierung
- (Prüfungsnummer: 7921)

Beschreibung

- Sonstiges: Praxisbeispiele

Inhalt:

Das Modul besteht aus den Units:

- Investition

- Finanzierung

Lehrinhalt:

- Instrumente der externen und internen Eigen- und Fremdfinanzierung, Eigenkapitalbeschaffung in AG. Kursfestsetzung von Aktien, Probleme im Zusammenhang mit der Grundkapitalerhöhung in AG. Traditionelle und moderne Finanzierungsregeln.

- Effektivverzinsung von kurz- und langfristigen Fremdfinanzierungsmöglichkeiten.

- Möglichkeiten und Arten der Finanzierung aus Umsatzerlösen und sonstigen Geldfreisetzungen. Kapazitätserweiterungs- und Kapitalfreisetzungseffekt.

- Kapitalwertmethode, Annuitätenmethode, Interne Zinssatzmethode, Realer Zinssatz, Vermögensendwert- und Sollzinssatzmethode, Investitionsprogrammentscheidungen

Modul:
TM08 - Unternehmensfinanzierung
- (Prüfungsnummer: 7921)

Beschreibung

Prüfungsform:

Die Prüfung findet auf Modulebene statt und umfasst die Inhalte beider Units: Klausur 90 Minuten.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Holicki

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 52 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 28 h

Workload gesamt: 136

Beschreibung

Unit: TM0801
Investition

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Der Studierende ist in der Lage, über die absolute und relative Akzeptanz von Investitionen zu entscheiden. Er kann Investitionen mit unterschiedlicher Nutzungsdauer und unterschiedlichen Investitionskosten mit Hilfe der Kapitalwertmethode und der Vermögensendwertmethode miteinander vergleichen. Die Ergebnisse der Anwendung der internen Zinssatzmethode können eingeschätzt werden. Er kann die unterschiedlichen Ergebnisse der einzelnen Rechenverfahren bewerten und hinsichtlich ihres Aussagewertes einschätzen.

Inhalt:

Inhalt und Aussagemöglichkeiten der dynamischen Investitionsrechenverfahren:

- Barwertverfahren: Kapitalwert, interner Zinssatz, Annuitätenmethode, dynamische Amortisationszeit
- Endwertverfahren: Vermögensendwertmethode, kritischer Sollzinssatz
- Investitionsprogrammentscheidungen

Literatur:

- Blohm, Lüder: Investition, München
- Kruschwitz: Investitionsrechnung, Berlin

Beschreibung

- Däumler: Grundlagen von Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnungen, Herne/ Berlin
- Olfert: Investition, Ludwigshafen

Prüfungsform:

Klausur 90 Minuten.

Die Prüfung findet zusammen mit der Unit "Finanzierung" statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 52 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 28 h

(inklusive Workload für Unit "Finanzierung")

Beschreibung

Unit: TM0802
Finanzierung

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Der Studierende verfügt über Kenntnisse über die Unterschiede von Eigen- und Fremdkapital sowie der Eigenkapitalbeschaffung in den einzelnen Unternehmensformen insbesondere in Aktiengesellschaften und den damit verbundenen Problemen, wie Herausbildung eines Mischkurses und Bezugsrechtsgewährung. Er ist in der Lage, die Effektivkosten von kurz- und langfristigen Krediten zu ermitteln sowie den optimalen Verschuldungsgrad zu bestimmen. Die Bedeutung und die einzelnen

Möglichkeiten der Innenfinanzierung sind bekannt.

Inhalt:

- Instrumente der externen und internen Eigen- und Fremdfinanzierung, insbesondere Eigenkapitalbeschaffung in AG.
- Traditionelle und moderne Finanzierungsregeln.
- Finanzwirtschaftliches Gleichgewicht, Leverage-Effekt, optimaler Verschuldungsgrad und optimale Liquidität.
- Effektivverzinsung von kurz- und langfristigen Finanzierungsinstrumenten.
- Möglichkeiten und Arten der Finanzierung aus Umsatzerlösen und sonstigen Geldfreisetzungen.

Beschreibung

Literatur:

- Perridon, Steiner: Finanzwirtschaft der Unternehmung, München
- Wöhe, Bielstein: Unternehmensfinanzierung, München
- Däumler: Betriebliche Finanzwirtschaft, Herne/ Berlin
- Jahrmann: Finanzierung, Herne/ Berlin

Prüfungsform:

Klausur 90 Minuten.

Die Prüfung findet zusammen mit der Unit "Investition" statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 52 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 28 h

(inklusive Workload für Unit "Investition")

Modul:
TM09 - Wirtschaftsrecht
- (Prüfungsnummer: 1231)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden erhalten einen problemorientierten Zugang zu den Grundfragen des bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts. Sie beherrschen die Subsumtionstechnik, können diese anwenden und sind in der Lage einfache zivilrechtliche Fälle selbständig zu lösen. Sie sind in der Lage, die erlernten Kenntnisse auf fremde Sachverhalte und fremde gesetzliche Bestimmungen zu übertragen. Bei komplexeren Fällen können die Studierenden das juristische Kernproblem des Falles herausarbeiten. Zudem kennen sie die Besonderheiten im Zusammenhang von Rechtsgeschäften mit Kaufleuten und mit Verbrauchern.

Das Modul vermittelt überwiegend:

- Wissen
- Fertigkeiten
- Selbständigkeit

Als Lehrformen werden eingesetzt:

- Vorlesung

Modul: TM09 - Wirtschaftsrecht - (Prüfungsnummer: 1231)	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none">- Übungen- Fallstudien- Sonstiges: Praxisbeispiele <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Überblick über die Rechtsordnung- Subsumtionstechnik- Privatautonomie und Vertragsfreiheit- Allgemeiner Teil des BGB (Vertragsschluss, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung, Verjährung)- Schuldrecht (Leistungsstörungen, Vertragsarten, Allgemeine Geschäftsbedingungen, gesetzliche Schuldverhältnisse)- Verbraucherschutzregeln im BGB (Haustürgeschäfte, Fernabsatz)- Grundzüge des Handelsrechts (Kaufmannsbegriff, Handelsregister, Firma)- Überblick Sachenrecht

Modul: TM09 - Wirtschaftsrecht - (Prüfungsnummer: 1231)	Beschreibung
--	---------------------

Literatur:

Führich (2008). Wirtschaftsprivatrecht, 9. Auflage

Müssig (2010). Wirtschaftsprivatrecht, 13. Auflage

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Lammich

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 37 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 25 h

Workload gesamt: 118 h

Modul:
TM10 - Buchführung
- (Prüfungsnummer: 1170)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden kennen die wichtigsten gesetzlichen Vorschriften im Zusammenhang mit der Buchführung, sie verstehen den Zusammenhang und Inhalt von Handelsbüchern, Inventar und Jahresabschluss und können diesen darlegen. Darüber hinaus verfügen sie über spezialisierte Kenntnisse in der Buchungstechnik grundlegender Geschäftsvorfälle. Die Studierenden kennen das Konzept der doppelten Buchführung und können dieses auch bei komplexen Buchungsfällen eigenständig anwenden. Sie sind zudem in der Lage, abschlussvorbereitende Aufgaben durchzuführen, den Jahresabschluss aufzustellen, sowie dessen Ergebnisse zu beurteilen.

Das Modul vermittelt überwiegend:

- Wissen
- Fertigkeiten

Als Lehrformen werden eingesetzt:

- Vorlesung
- Übungen

Modul: TM10 - Buchführung - (Prüfungsnummer: 1170)	Beschreibung
	<p>- Sonstiges: Tutorium, Praxisbeispiele</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none">- gesetzliche Grundlagen der Buchführung- Inventur, Inventar und Bilanz- Grundlagen der Buchungstechnik (erfolgswirksame und erfolgsneutrale Geschäftsvorfälle)- Buchen wesentlicher und komplexer Geschäftsvorfälle (z.B. Warenverkehr, Personalaufwand)- Technik der Aufstellung des Jahresabschlusses sowie die dazu notwendigen vorbereitenden Arbeiten (z.B. Abschreibungen, Rückstellungen) <p>Literatur:</p> <p>Wüstemann, Jens: Buchführung case by case, 3. Aufl., Frankfurt am Main 2009.</p> <p>Coenenberg, Adolf G./Haller, Axel/Mattner, Gerhard/Schultze, Wolfgang: Einführung in das Rechnungswesen, Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, 3. Aufl., Stuttgart 2009.</p> <p>Eisele, Wolfgang: Technik des betrieblichen Rechnungswesens, Buchführung und Bilanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung, Sonderbilanzen, 7. Aufl., München 2002.</p>

Modul:
TM10 - Buchführung
- (Prüfungsnummer: 1170)

Beschreibung

Wöhe, Günter/Kussmaul, Heinz: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, 7. Aufl., München 2010.

Prüfungsform:

Klausur 120 Minuten

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Inga Dehmel

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 46 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 27 h

Workload gesamt: 129 h

Modul:
**TM11 - Grundlagen der Vermarktung
und Kommunikation**

Beschreibung

Voraussetzung:

Kenntnisse der Grundlagen der Tourismuswirtschaft

Ziele:

Die Studierenden haben Verständnis für die Bedeutung strategischen Marktverhaltens und kennen die Instrumente des Dienstleistungs- und Tourismusmarketing. Sie sind in der Lage, das Marketing-Mix zur Vermarktung touristischer Unternehmen und Produkte einzusetzen.

Die Studierenden haben sich mit unterschiedlichen Arbeits-/Lern- und Präsentationstechniken beschäftigt und sind in der Lage, Referate mit Hilfe ausgewählter Präsentationsformen zu halten. Sie haben kommunikative Fähigkeiten entwickelt, um im Rahmen der Möglichkeiten der eigenen Persönlichkeit ihren Zuhörern ausgewählte Inhalte zu vermitteln.

Verständnis der betriebswirtschaftlichen Funktion des Marketing und seiner Anwendung auf die Tourismusbranche sowie die Nutzung eigener kommunikativer Fähigkeiten. Entwicklung der Fertigkeiten zu marktorientiertem Denken und Handeln.

Inhalt:

- Einführung Tourismusmarketing
- Arbeits-/Lern- und Präsentationstechniken

**Modul:
TM11 - Grundlagen der Vermarktung
und Kommunikation**

Beschreibung

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Dreyer

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 27 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 20 h

Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 15 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 7 h

Workload gesamt: 125 h

Beschreibung

Unit: TM1101

Einführung Tourismusmarketing

(Prüfungsnummer: 6540)

Ziele:

Der Studierende kann unter Anwendung der Instrumente des Marketing selbständig eine Marketing-Konzeption erstellen und diese in operative Schritte umsetzen.

Inhalt:

- Bedeutung des Marketing für die moderne Unternehmensführung
- Erläuterung von Verbraucheransprüchen und Besonderheiten der Touristik
- Darstellung des Marketing-Management und des Marketing-Mix
- Besonderheiten des Dienstleistungsmarketings
- Markenpolitik und Marktsegmentierung

Literatur:

- Bastian/Born/Dreyer: Kundenorientierung im Touristikmanagement
- Scharf/Schubert: Marketing
- Becker: Marketing-Konzeptionen

Beschreibung

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 20 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 20 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 7 h

Beschreibung

Unit: TM1102

**Arbeits-, Lern- und
Präsentationstechniken
(Prüfungsnummer: 1270)**

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Die Studierenden können eine wissenschaftliche Präsentation unter angemessenem Einsatz von technischen und rhetorischen Mitteln, inhaltlich konsistent aufbereitet, durchführen. Sie erwerben damit die Grundlagen für eine Vielzahl von Präsentationen während des Studiums und im späteren Berufsleben. Die Studierenden sind in der Lage, Arbeits- und Lerntechniken individuell angepasst und studienbezogen

effektiv anzuwenden.

Inhalt:

Die Veranstaltung dient dem Kennenlernen und Einüben von technischen und rhetorischen Mitteln, wie sie in einer wissenschaftlichen Präsentation Anwendung finden. Formale Kriterien und Formen einer wissenschaftlichen Hausarbeit sowie Kriterien einer konsistenten Inhaltsgestaltung werden vermittelt. Gleichzeitig gibt die Veranstaltung einen Überblick über Arbeits- und Lerntechniken, die studienbezogen und individuell nutzbar sind.

Literatur:

Theisen, M. (2008): Wissenschaftliches Arbeiten. München: Verlag Franz Vahlen.

Prüfungsform:

Studienleistung

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 7 h

Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 15 h

Modul:
TM12 - Kosten- und Leistungsrechnung
- (Prüfungsnummer: 7935)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden beherrschen die Grundlagen und Begriffe der Kosten- und Leistungsrechnung und können diese in das gesamte Rechnungswesen einordnen. Sie sind in der Lage, die Methoden und Verfahren der Erlös-, Leistungs- und Kostenrechnung anzuwenden, miteinander zu verbinden und sachkundig aufeinander abzustimmen. Der/ die Studierende kennt die Methoden zur Berechnung kalkulatorischer Kosten und die Möglichkeiten zum Aufbau einer Kostenartenrechnung. Er/ sie sind in der Lage eigenständig eine Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung sowie eine Preiskalkulation durchzuführen und zu beurteilen. Ferner verfügen die Studierenden über Kenntnisse, Informationen zu Erlösen, Leistungen und Kosten aufzuarbeiten, um diese in eine praxisorientierte Betriebserfolgsrechnung zu überführen.

Das Modul vermittelt überwiegend:

- Wissen
- Fertigkeiten

Als Lehrformen werden eingesetzt:

- Vorlesung

Modul: TM12 - Kosten- und Leistungsrechnung - (Prüfungsnummer: 7935)	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none">- Übungen- Fallstudien <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung- Zentrale Größen und Begriffe der Kosten- und Leistungsrechnung- Leistungs- und Erlösrechnung- Kostenartenrechnung- Kostenstellenrechnung- Kostenträgerzeit- und Kostenträgerstückrechnung- Kurzfristige Betriebsergebnisrechnung auf Voll- und Teilkostenbasis <p>Literatur:</p> <p>Coenenberg,A.G./ Fischer,Th.M./ Günther,Th.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, 7.Aufl., Stuttgart 2009</p>

Modul: TM12 - Kosten- und Leistungsrechnung - (Prüfungsnummer: 7935)	Beschreibung
	<p>Eberlein, J.: Betriebliches Rechnungswesen und Controlling, Oldenbourg, München/ Wien 2006.</p> <p>Götze, U.: Kostenrechnung und Kostenmanagement, Springer, Berlin u.a. 2009.</p> <p>Schweitzer, M. und H.-U. Küpper: Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, Vahlen, München 2008.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Klausur 120 Minuten</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Dipl.-Ök. Marion Rattay</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 53 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 27 h</p> <p>Workload gesamt: 136 h</p>

Modul:
TM13 - Basiswissen VWL
- (Prüfungsnummer: 7905)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Die Studierenden können die zentrale Bedeutung der Volkswirtschaftslehre innerhalb der Wirtschaftswissenschaften einschätzen. Sie kennen die Unterscheidung zwischen Mikro- und Makroökonomie und besitzen einen Überblick über die grundlegenden mikro- und makroökonomischen Theorien. Sie sind in der Lage, mit einfachen verbalen, analytischen und grafischen Modellen volkswirtschaftliche Problemstellungen zu analysieren und wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch einzuschätzen.

Das Modul vermittelt überwiegend:

- Wissen
- Fertigkeiten

Als Lehrformen werden eingesetzt:

- Vorlesung
- Übungen
- Sonstiges: Praxisbeispiele

Modul:
TM13 - Basiswissen VWL
- (Prüfungsnummer: 7905)

Beschreibung

Inhalt:

Das Modul umfasst die Units VWL 1 und VWL 2. In der Unit VWL 1 werden übergreifende volkswirtschaftliche Aspekte sowie Grundlagen der Mikroökonomik vermittelt. Die Unit VWL 2 ergänzt die Grundlagen der Mikroökonomik und vermittelt Basiswissen der Makroökonomik.

Prüfungsform:

Die Prüfung findet auf Modulebene statt und umfasst die Inhalte beider Units (VWL 1 und VWL 2): Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Wilhelm Lorenz

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 6,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 56 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM13 - Basiswissen VWL

Modul: TM13 - Basiswissen VWL - (Prüfungsnummer: 7905)	Beschreibung
	Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 32 h Workload gesamt: 144 h

Beschreibung

Unit: TM1301
VWL 1

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Die Studierenden beherrschen die Methode volkswirtschaftlichen Denkens. Sie erkennen die Vor- und Nachteile arbeitsteiliger Spezialisierung und die Funktionsweise des marktlichen Allokationsmechanismus. Sie kennen die Voraussetzungen für eine effiziente Funktion des Preismechanismus sowie die Ursachen und Folgen von Marktversagen. Sie sind in der Lage, wirtschaftspolitische Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf einzelne Märkte abzuschätzen.

Inhalt:

- Grundfragen der Volkswirtschaftslehre
- Arbeitsteilung, Theorem vom komparativen Vorteil
- Angebot und Nachfrage auf Wettbewerbsmärkten
- Elastizitäten und Rentenkonzept
- Öffentliche Güter und externe Effekte
- Gewinnmaximierung auf Konkurrenzmärkten
- Angebotsverhalten im Monopol

Beschreibung

Literatur:

Grundlegend:

- Mankiw, N. G., Taylor, M. P. (2008). Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Stuttgart, Schäffer-Poeschel, 4. Auflage. (ältere Aufl. unterscheiden sich nur geringfügig)

Vertiefend und ergänzend:

- Pindyck, R. S., Rubinfeld, D. L., Mikroökonomie, München usw., Pearson-Studium.

- Varian, H. R., Grundzüge der Mikroökonomik, München, Wien, Oldenbourg.

Prüfungsform:

Die Prüfung findet auf Modulebene zusammen mit der Unit "VWL 2" statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 56 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 32 h

(Inklusive Workload für Unit "VWL 2")

Beschreibung

Unit: TM1302
VWL 2

Voraussetzung:

keine Voraussetzungen

Ziele:

Die Studierenden können grundlegende Erklärungsansätze, Funktionsweisen und Probleme gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge erkennen und beurteilen. Sie kennen die Grundzüge der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung und sind in der Lage, klassische wie keynesianische Ansätze zur Beurteilung der gesamtwirtschaftlichen Lage heranzuziehen. Sie können makroökonomische Daten und Indikatoren interpretieren sowie wirtschaftspolitische Maßnahmen einordnen und diese aus unterschiedlicher theoretischer Perspektive kritisch beurteilen.

Inhalt:

- Mikroökonomik vs. Makroökonomik
- Makroökonomische Ziele und Daten
- Wachstum und Produktivität
- Natürliche Arbeitslosigkeit
- Geldangebot, Geldnachfrage und Preisniveau
- Klassik vs. Keynes
- Geld- und Fiskalpolitik

Beschreibung

- Politische Konjunkturzyklen

Literatur:

Grundlegend:

- Mankiw, N. G., Taylor, M. P. (2008). Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Stuttgart, Schäffer-Poeschel, 4. Auflage. (ältere Aufl. unterscheiden sich nur geringfügig)

Vertiefend und ergänzend:

- Felderer, B., Homburg, S., Makroökonomik und neue Makroökonomik, Berlin, Heidelberg, New York, Springer.

Prüfungsform:

Die Prüfung findet auf Modulebene zusammen mit der Unit "VWL 1" statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 56 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 32 h

(Inklusive Workload für Unit "VWL 1")

Modul: TM14 - Rahmenbedingungen der Unternehmensführung im Tourismus	Beschreibung
	<p>Ziele:</p> <p>Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Braun, Prof. Dr. Lammich</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 39 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM14 - Rahmenbedingungen der Unternehmensführung im Tourismus

Modul: TM14 - Rahmenbedingungen der Unternehmensführung im Tourismus	Beschreibung
	Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 29 h Workload gesamt: 124 h

Beschreibung

Unit: TM1401

Steuern

(Prüfungsnummer: 1245)

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden sollen die mit der Einkommensbesteuerung im Zusammenhang stehenden wichtigsten steuerlichen Vorschriften anwenden und auf neue Sachverhalte übertragen können. Die Beherrschung der gesetzlichen Tatbestandsmerkmale zur persönlichen und sachlichen Steuerpflicht wird bereits nach der Einführungsphase vorausgesetzt und ermöglicht den Studierenden frühzeitig praxisorientierte Fragestellungen mittleren Schwierigkeitsgrades zu lösen. Die komplexen Zusammenhänge der einzelnen Einkunftsarten bis hin zur Berechnung des zu versteuernden Einkommens einschließlich der Ermittlung der Steuerbelastung werden auf der Grundlage eines entscheidungsorientierten Lehrkonzeptes vermittelt.

Inhalt:

Einführung in die Besteuerung, Steuersubjekt, Einkommensbegriff, Einkommensquellen, Einkunftsarten, Überschusseinkünfte, Gewinneinkünfte, Gewinnermittlungsmethoden, Einkommensermittlung, Veranlagung, Berechnung des zu versteuernden Einkommens einschl. Steuerbelastung.

Literatur:

- Braun, N. (2003): Unternehmenssteuern, 1. Aufl. mit weiterführenden Literaturhinweisen
- Zimmermann, B. / Reyher, U., Janetzko, A. (2004), Einkommensteuer, 17. Auflage, Stuttgart
- Rick, E. / Gierschmann, Th., / Gunsenheimer, G. / Martin, U. / Schneider, J.: Lehrbuch Einkommensteuer, 15. Auflage 2008, Herne

Beschreibung

- Schmidt, L., (2008): Einkommensteuergesetz, Kommentar 27. Auflage 2008, München/Frankfurt a.M./Berlin
- Tipke, J. / Lang, R.S. (2005): Steuerrecht, 18. Aufl., Köln
- Friebel/Rick/Schoor/Siegle: Fallsammlung Einkommensteuer, 12. Auflage, NWB-Verlag 2007, ISBN:9783482544323
- Schneeloch: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, 5. Auflage, Vahlen-Verlag 2008, ISBN: 9783800635412

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 60 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM1402

Recht im Tourismus

(Prüfungsnummer: 2540)

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Studierende kennen die einschlägigen tourismusspezifischen Vorschriften (insbesondere des Reisevertragsrechts) und können diese am praktischen Fall anwenden.

Inhalt:

- Reisevertragsrecht
- Inhalt und Zustandekommen des Reisevertrags
- Haftung für Reisemängel
- Schadenersatz
- Fristen
- Verjährung
- Beförderungsvertrag
- Beherbergungsvertrag
- IPR des Reiserechts

Beschreibung

- europarechtliche Bezüge

Literatur:

- siehe Homepage Prof. Dr. Lammich (klammich.hs-harz.de)

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 21 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 14 h

Modul: TM15 - Fallstudie im Tourismus - (Prüfungsnummer: 1917)	Beschreibung
	<p>Voraussetzung:</p> <p>Einführung in die Tourismuswirtschaft und -politik (1. Sem.)</p> <p>Einführung in die Tourismuswirtschaft II (2. Sem.)</p> <p>Ziele:</p> <p>Die Teilnehmer sollen die einzelnen touristischen Leistungsträger einer Destination zu einer Dienstleistungskette zusammenfügen, die Schnittstellen bestimmen und optimieren. Der Umgang mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten sowie das Erkennen der Wirkungszusammenhänge im Dienstleistungsbereich wird in einer Planspielsimulation geübt.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Grundlagen zu Freizeit- und Tourismuseinrichtungen,</p> <p>Einordnung der Leistungsträger in das System Freizeit und Tourismus,</p> <p>Ableitung der Schnittstellen zwischen den Leistungsträgern,</p> <p>Vermittlung der Geschäftsprozesse in Freizeit und Tourismus,</p> <p>Grundlagen zum touristischen (Dienstleistungs-)Marketing-Management</p>

Modul:
TM15 - Fallstudie im Tourismus
- (Prüfungsnummer: 1917)

Beschreibung

Literatur:

- Bieger, Thomas: Management von Destination und Tourismusorganisation, 4. Aufl. München, Wien 2000
- Freyer, Walter: Tourismus. Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie, 8. Aufl. München, Wien 2006

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Modulverantwortlicher:

Dr. M. S. Groß

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM15 - Fallstudie im Tourismus

Modul: TM15 - Fallstudie im Tourismus - (Prüfungsnummer: 1917)	Beschreibung
	Vor- und Nachbereitung: 40 h Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 14 h Workload gesamt: 125 h

Modul: TM16 - Marketing und Methodenlehre	Beschreibung
	<p>Voraussetzung:</p> <p>Erfolgreiche Teilnahme an der Unit "Einführung Marketing"</p> <p>Ziele:</p> <p>Vertiefung des Marketingwissens hinsichtlich spezifischer Hausaufgaben des Online-Marketings einerseits (e-Tourism) sowie andererseits der Praxisorientierung des Marketings durch Anwendung unterstützender Tools der quantitativen Marktforschung (SPSS) und der wissenschaftlichen Methodenlehre.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Bestandteile des Moduls sind die Units:</p> <ul style="list-style-type: none">- e-Tourism- Quantitative Marktforschung/SPSS- Wissenschaftliche Methodenlehre <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.</p>

Modul:

Beschreibung

TM16 - Marketing und Methodenlehre

Modulverantwortlicher:

N.N./H. Stengel

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 7,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 84 h

Vor- und Nachbereitung: 36 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 30 h

Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 12 h

Workload gesamt: 162 h

Beschreibung

Unit: TM1601

eTourism

(Prüfungsnummer: 6509)

Voraussetzung:

Diese Unit setzt voraus, dass die Unit "Einführung Marketing" bereits erfolgreich belegt wurde, weil die Unit e-Tourism sich insbesondere mit den spezifischen Aspekten des Online-Marketings auseinandersetzt und dafür ein generelles Verständnis für die Zielsetzungen des Marketings vorhanden sein sollten.

Ziele:

Darstellen der strategischen Wettbewerbsvorteile durch den Einsatz der EDV-Unterstützung im eBusiness in den Geschäftsprozessen der Tourismuswirtschaft unter besonderer Berücksichtigung des Online-Marketing.

Inhalt:

Das Online-Marketing bietet gerade für den Tourismus neue Möglichkeiten der Kommunikation und Integration des Kunden durch Bewertungsportale, Soziale Netzwerke und andere "Socialmedia"-Anwendungen (neue Herausforderungen für das virale Marketing). Während diese "Web 2.0"-Anwendungen (eShop) im Bereich des eCommerce angesiedelt sind und im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen, wird der gesamte Bereich des eBusiness (u.a. Fulfillment, eProcurement) ergänzend mit Beispielanwendungen erläutert und die Vernetzung der Front- und Backoffice-Applikationen und Prozesse transparent gemacht.

Literatur:

Egger, R.: Grundlagen des eTourism. Informations- und Kommunikationstechnologien im Tourismus, Aachen 2005.

Schulz, A.; Weithöner, U. Goecke, R. (Hrsg.) Informationsmanagement im Tourismus: E-Tourismus: Prozesse und Systeme. München, Wien 2010

Prüfungsform:

Beschreibung

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 17 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM1602
Quantitative Marktforschung/SPSS
(Prüfungsnummer: 6541)

Ziele:

Sie sollen:

- die verschiedenen Bereiche einer Marktanalyse im Tourismus erfassen
- Arbeitsschritte und Methoden kennen lernen zur Befähigung, eigenständige Marktforschungsanalysen im Tourismus durchzuführen
- Marktforschung als Prozess verstehen, der eine Folge von aufeinander abgestimmten Aktivitäten beinhaltet und mit den häufig gebrauchten Begriffen und Techniken der Datenerhebung und Analyse von Daten umgehen können
- unterschiedliche Techniken anwenden, interpretieren und dokumentieren können
- ein grobes Verständnis von der Fragebogenauswertung und Datenerstellung erlangen

Inhalt:

Grundlagen der Marktforschung:

- Besonderheiten der touristischen Marktforschung
- Phasen des Marktforschungsprozess
- " Definitionsphase

Beschreibung

" Designphase

" Feldphase

" Analysephase

" Kommunikationsphase

Literatur:

- Berekoven/Eckert/Ellenrieder: Marktforschung: Methodische Grundlagen & praktische Anwendung, Wiesbaden 1999

- Freyer/Groß: Gästebefragungen als Instrument in der touristischen Marktforschung - Leitfaden für die Praxis, Dresden 2006

- Seitz/Meyer: Tourismusmarktforschung, München 2006

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Beschreibung

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 19 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM1603

Wissenschaftliche Methodenlehre

(Prüfungsnummer: 6530)

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Studierenden beherrschen Theorie und Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens und stellen ihre Kenntnisse - im Sinne eines verständlichen und wissenschaftlich fundiertem Schreiben - am Beispiel einer eigenen Projekt-/ Hausarbeit unter Beweis. Darüber hinaus können sie wissenschaftliche Literatur recherchieren, kritisch lesen und aus wissenschaftlicher Sicht bewerten.

Ergänzend werden die Vorgehensschritte für die bevorstehenden Aktivitäten des Praxissemesters und der Erstellung der Bachelorarbeit zeitlich und inhaltlich geplant (Meilensteinkonzept).

Inhalt:

Sondieren, Recherchieren, Konzipieren, Auswerten, Schreiben und Redigieren

Literatur:

American Psychological Association (APA): Publication Manual of the American Psychological Association, 6. Auflage, Washington 2009

Freyer, W. u.a.: Wissenschaftliches Arbeiten im Tourismus, 3. Auflage, Dresden 2002

Theisen, M.: Wissenschaftliches Arbeiten, München 2006

Prüfungsform:

Studienleistung

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 12 h

Modul: TM17 - Auslands- und Praxissemester	Beschreibung
	<p>Voraussetzung:</p> <p>Die Studierenden müssen für die Zulassung zum Praxis- und Auslandssemester das dritte Fachsemester erreicht haben.</p> <p>Ziele:</p> <p>Die Studierenden können erste Studienergebnisse in der Praxis erproben und umsetzen. Je nach Art der Praxisstelle erwerben die Studierenden verschiedene berufspraktische Kompetenzen und sind in der Lage, die Ergebnisse des Praktikums in einem Praxissemesterbericht (Hausarbeit mit wissenschaftlichem Charakter und Vortrag) kritisch zu reflektieren. An die Stelle des ersten Praktikums kann ein Auslandssemester treten. Während eines Studiensemesters an einer ausländischen Hochschule vertieft der Studierende seine englischen bzw. französischen Sprachkenntnisse und kann die bereits im Studium erworbenen Fähigkeiten erweitern sowie neues Wissen entsprechend dem Studienangebot im Ausland erwerben.</p> <p>Das Modul vermittelt überwiegend:</p> <ul style="list-style-type: none">- Wissen- Fertigkeiten- Sozialkompetenz- Selbständigkeit <p>Als Lehrformen werden eingesetzt:</p>

Modul: TM17 - Auslands- und Praxissemester	Beschreibung
	<p>- Sonstiges: Praktikum</p> <p>Inhalt:</p> <p>Im Praxissemester erwirbt der Studierende 20 Credits durch ein Studiensemester an einer ausländischen Hochschule oder durch ein mindestens 16-wöchiges Praktikum in einem Unternehmen sowie 10 Credits durch das Verfassen eines Auslands- bzw. Praxissemesterberichts. Der Auslands- bzw. Praxissemesterbericht, der im Idealfall eine Aufgabenstellung aus dem Praktikum bzw. ein Thema aus dem Auslandsstudium aufgreift, besteht aus einem schriftlichen Teil (Hausarbeit mit wissenschaftlichem Charakter) im Umfang von 10 Seiten und einem Vortrag mit einer Dauer von 20 Minuten. Der Bericht entfällt, sofern an einer ausländischen Hochschule mindestens 30 Credits erworben wurden. Das Praxissemester wird durch eine Lehrveranstaltung im Umfang von 2 SWS begleitet. Weitere Informationen und Hilfestellungen zum Praxissemester sind der Praktikumsordnung für die Bachelor-Studiengänge des FB W zu entnehmen.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Bericht</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Schubert</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 30,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Praktikum / Auslandsstudium: 510 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM17 - Auslands- und Praxissemester

Modul:	Beschreibung
TM17 - Auslands- und Praxissemester	
	Erstellen des Berichts inkl. Vortrag: 240 h Workload gesamt: 750 h

Modul:

Beschreibung

TM18 - Finanzmanagement/Controlling

Ziele:

Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Eberlein

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Vor- und Nachbereitung: 44 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 32 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM18 - Finanzmanagement/Controlling

Modul:	Beschreibung
TM18 - Finanzmanagement/Controlling	
Workload gesamt: 132 h	

Beschreibung

Unit: TM1801
Controlling
(Prüfungsnummer: 7538)

Voraussetzung:

Kenntnisse auf dem Gebiet der Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Grundlagen der Bilanzierung

Ziele:

Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Fertigkeiten zur Anwendung zeitgemäßer und praxisorientierter Controllinginstrumente. Sie sind in der Lage, sachgerecht und selbstständig qualifizierte Erfolgsrechnungen und -analyse, prozessorientierte Rechnungen und Auswertungen, fundierte Leistungsprogrammentscheidungen, Ermittlungen von Preisgrenzen, die Erstellung und Auswertung von Budgets sowie die Ausstellung von ausgewählten Kennzahlen und Kennzahlensystemen vorzunehmen. Sie verfügen darüber hinaus aufgrund einer umfassenden Projektausgabe über Fähigkeiten, Schlussfolgerungen zur Einschätzung des Unternehmens sowie entsprechende zielkonforme Maßnahmen abzuleiten.

Inhalt:

1. Gegenstand und Konzeptionen des Controlling
2. Grundlagen des operativen und strategischen Controlling
3. Anwendung ausgewählter Instrumente des Controlling

Prozesskostenrechnung, Deckungsbeitragsrechnung, Prozessorientierte

Deckungsbeitragsrechnung, Budgetierung und Abweichungsanalyse,

Target Costing, Kennzahlen und Kennzahlensysteme, Performance Measurement

Beschreibung

Literatur:

- Baum, H.-G. und A. G. Coenenberg: Strategisches Controlling, Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2007.
- Eberlein, J.: Betriebliches Rechnungswesen und Controlling, Oldenbourg, München/ Wien 2006.
- Götze, U.: Kostenrechnung und Kostenmanagement, Springer, Berlin u.a. 2004.
- Küpper, H.-U.: Controlling, Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2008.
- Rickards, R. C.: Budgetplanung kompakt, Oldenbourg, München/ Wien 2007.
- Horváth, P.: Controlling, Vahlen, München 2006.
- Weber, J. und U. Schäffer: Einführung in das Controlling, Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2008.

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 25 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 16 h

Beschreibung

Unit: TM1802

Finanzmanagement

(Prüfungsnummer: 7523)

Ziele:

Die Studierenden sind in der Lage, Planungsrechnungen unter Finanzierungs- und Erfolgsaspekten zu erstellen und Entscheidungen für die Unternehmenssteuerung zu entwickeln. Da Tourismus international ausgerichtet ist, stellen die Modellrechnungen insbesondere auf grenzüberschreitende Problemlösungen ab.

Inhalt:

- Währungsmanagement unter besonderer Berücksichtigung von Devisentermingeschäften
- Innenfinanzierung/Cash-Flow-Rechnung in Verbindung mit Modelldiskussionen zum Lohmann/Ruchti- bzw. Kapazitätserweiterungseffekt
- Kennzahlenanalyse unter Verwendung von Bilanz- und G/V-Abschlüssen
- Finanzorganisation und deren Anpassung an geänderte Märkte

Literatur:

- Perridon/L./Steiner,M. (2002): Finanzwirtschaft der Unternehmung, München
- Wöhe, G./Bilstein,J. (1994): Unternehmensfinanzierung, München
- Däumler,K.-D. (2003): Betriebliche Finanzwirtschaft, Herne

Prüfungsform:

Beschreibung

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten.

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 19 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 16 h

Modul:
TM19 - Projektarbeit I

Beschreibung

Ziele:

Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unit-Ebene statt.

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 64 h

Vor- und Nachbereitung: 2 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 84 h

Workload gesamt: 150 h

Beschreibung

Unit: TM1901

Projekt 1

(Prüfungsnummer: 6591)

Ziele:

Der Studierende kann reale Probleme des Tourismussektors im Team selbständig analysieren und ist in der Lage unter Anwendung des betriebswirtschaftlichen Instrumentariums und der Methoden des Projektmanagements Lösungskonzepte zu erarbeiten.

Inhalt:

- Projektspezifische Inhalte, die die Studierenden interaktiv in die Veranstaltung einbinden
- Selbsterarbeitung von Inhalten mit Präsentations- und Moderationsbestandteilen
- Exkursionen und Selbsterfahrungen

Literatur:

Projektspezifische Literatur

Prüfungsform:

Studienleistung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h

Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 84 h

Beschreibung

Unit: TM1902

Projektwoche

(Prüfungsnummer: 3709)

Voraussetzung:

Keine Voraussetzungen

Ziele:

In der Projektwoche setzen sich die Studierenden losgelöst vom vorstrukturierten Lehrplan mit einem speziellen studienrelevanten Thema praxisorientiert auseinander.

Inhalt:

Die Projekte können aus dem Gesamtangebot des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften gewählt werden und reichen von Betriebsbesichtigungen, über Fachtagungen bis hin zur Beteiligung an konkreten Projekten. Die Lerninhalte sind demzufolge abhängig von der jeweiligen Veranstaltung und variieren von Jahr zu Jahr.

Literatur:

In Abhängigkeit von der jeweiligen Veranstaltung

Prüfungsform:

Studienleistung

Hinweis:

Spätestens bei der Anmeldung zur Bachelor-Arbeit muss ein Projektwochenschein im Umfang von 1 SWS erbracht worden sein.

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 8 h

Vor- und Nachbereitung: 2 h

Modul: TM20 - Projektarbeit II	Beschreibung
	<p>Ziele:</p> <p>Der Studierende kann reale Probleme des Tourismussektors im Team selbständig analysieren und ist in der Lage unter Anwendung des betriebswirtschaftlichen Instrumentariums und der Methoden des Projektmanagements Lösungskonzepte zu erarbeiten.</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Projektspezifische Inhalte, die die Studierenden interaktiv in die Veranstaltung einbinden- Selbsterarbeitung von Inhalten mit Präsentations- und Moderationsbestandteilen- Exkursionen und Selbsterfahrungen <p>Literatur:</p> <p>Projektspezifische Literatur</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Studienleistung</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM20 - Projektarbeit II

Modul: TM20 - Projektarbeit II	Beschreibung
	Sonstige studienrelevante Aktivitäten: 84 h Workload gesamt: 140 h

Modul: TM21 - Fremdsprache IV	Beschreibung
	<p>Ziele:</p> <p>Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Cowan</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 34 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 33 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM21 - Fremdsprache IV

Modul:	Beschreibung
TM21 - Fremdsprache IV	
Workload gesamt: 123 h	

Beschreibung

Unit: TM2101

Englisch für Tourismus 4

(Prüfungsnummer: 2109)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

- Types of holidays
- A Career in Tourism
- Trends in Tourism
- Where People go
- Travel Agents

Literatur:

Lehrbuch 'English for International Tourism', Units 1-5

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 19 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM2102

Russisch 4

(Prüfungsnummer: 2322)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe B1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Die Sprachfertigkeiten (Lesen, Schreiben, Sprechen) werden anhand von fachbezogenen Texten vertieft. Dazu gehören Geschäftsbriefe, Alltagsgespräche, Dialoge und Übungen mit den Fachbegriffen aus der Wirtschaft und Tourismuswirtschaft. Die Grammatik wird intensiv trainiert und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Textauszüge aus der Presse

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM21 - Fremdsprache IV

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Beschreibung

Unit: TM2103

Französisch 4

(Prüfungsnummer: 2312)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe B1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Die Sprachfertigkeiten (Lesen, Schreiben, Sprechen) werden anhand von fachbezogenen Texten vertieft. Dazu gehören Geschäftsbriefe, Alltagsgespräche, Dialoge und Übungen mit den Fachbegriffen aus der Wirtschaft und Tourismuswirtschaft. Die Grammatik wird intensiv trainiert und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Textauszüge aus der Presse

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM21 - Fremdsprache IV

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Beschreibung

Unit: TM2104

Spanisch 4

(Prüfungsnummer: 2332)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe B1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Die Sprachfertigkeiten (Lesen, Schreiben, Sprechen) werden anhand von fachbezogenen Texten vertieft. Dazu gehören Geschäftsbriefe, Alltagsgespräche, Dialoge und Übungen mit den Fachbegriffen aus der Wirtschaft und Tourismuswirtschaft. Die Grammatik wird intensiv trainiert und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Textauszüge aus der Presse

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM21 - Fremdsprache IV

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Beschreibung

Unit: TM2105

Sonstige Sprachen 4

(Prüfungsnummer: 2342)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Die Sprachfertigkeiten (Lesen, Schreiben, Sprechen) werden anhand von fachbezogenen Texten vertieft. Dazu gehören Geschäftsbriefe, Alltagsgespräche, Dialoge und Übungen mit den Fachbegriffen aus der Wirtschaft und Tourismuswirtschaft. Die Grammatik wird intensiv trainiert und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Textauszüge aus der Presse

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM21 - Fremdsprache IV

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Modul: TM22 - Fremdsprache V	Beschreibung
	<p>Ziele:</p> <p>Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Inhalt:</p> <p>Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Literatur:</p> <p>Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Dr. Cowan</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 31 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 32 h</p>

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM22 - Fremdsprache V

Modul:	Beschreibung
TM22 - Fremdsprache V	
Workload gesamt: 119 h	

Beschreibung

Unit: TM2201

Englisch für Tourismus 5

(Prüfungsnummer: 2110)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

- Tour operators
- Promoting a destination
- Responsible Tourism
- Transport
- Customer Relations

Literatur:

Lehrbuch 'English for International Tourism', Units 6-10

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 16 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 14 h

Beschreibung

Unit: TM2202

Französisch 5

(Prüfungsnummer: 2313)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Anhand von Präsentationen, Berichten, berufsbezogenen Themen (wie z.B. Vorstellungsgespräche) werden sowohl die Fachterminologie der Wirtschaft und Tourismuswirtschaftssprache als auch das Allgemeinwissen über die Landeskunde des Landes vermittelt und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Texte aus den Medien

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM22 - Fremdsprache V

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Beschreibung

Unit: TM2203

Russisch 5

(Prüfungsnummer: 2323)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Anhand von Präsentationen, Berichten, berufsbezogenen Themen (wie z.B. Vorstellungsgespräche) werden sowohl die Fachterminologie der Wirtschaft und Tourismuswirtschaftssprache als auch das Allgemeinwissen über die Landeskunde des Landes vermittelt und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Texte aus den Medien

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM22 - Fremdsprache V

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Beschreibung

Unit: TM2204

Spanisch 5

(Prüfungsnummer: 2333)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe B1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Anhand von Präsentationen, Berichten, berufsbezogenen Themen (wie z.B. Vorstellungsgespräche) werden sowohl die Fachterminologie der Wirtschaft und Tourismuswirtschaftssprache als auch das Allgemeinwissen über die Landeskunde des Landes vermittelt und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Texte aus den Medien

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM22 - Fremdsprache V

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Beschreibung

Unit: TM2205

Sonstige Sprachen 5

(Prüfungsnummer: 2343)

Ziele:

Die Studierenden haben die Stufe C1 gemäß Europäischem Referenzrahmen für das Lernen und Lehren von Fremdsprachen erreicht. Sie beherrschen sicher alle Fertigkeiten (Lesen, Schreiben, Verstehen, Sprechen). Grammatische und stilistische Strukturen werden systematisch vertieft.

Inhalt:

Anhand von Präsentationen, Berichten, berufsbezogenen Themen (wie z.B. Vorstellungsgespräche) werden sowohl die Fachterminologie der Wirtschaft und Tourismuswirtschaftssprache als auch das Allgemeinwissen über die Landeskunde des Landes vermittelt und vertieft.

Literatur:

Lehrbuch und Texte aus den Medien

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 15 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM22 - Fremdsprache V

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 18 h

Modul:
TM23 - Perspektiven der
Tourismuswirtschaft
- (Prüfungsnummer: 6908)

Beschreibung

Voraussetzung:

keine

Ziele:

Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Inhalt:

Die Studierenden setzen sich mit aktuellen Themen der Tourismuswirtschaft auseinander. In der Unit "Spezielle Tourismuslehre" werden aktuelle Trends und zukünftig zu erwartende Entwicklungen anhand von Praxisbeispielen und Fallstudien selbstständig bearbeitet. In der Unit "Globalisierung" lernen die Studierende die Bedeutung des Tourismus als globalen Wirtschafts- und Arbeitsmarktfaktor, die wirtschaftlichen Bestimmungsgründe für die Entstehung des Außenhandels und die Problemwelten internationaler Unternehmen im Wettbewerb kennen sowie wissen um die zunehmende Verflechtung internationaler Unternehmen.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Modul: TM23 - Perspektiven der Tourismuswirtschaft - (Prüfungsnummer: 6908)	Beschreibung
	<p>Prof. Dr. Wehrt</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 5,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 56 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 44 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 32 h</p> <p>Workload gesamt: 132 h</p>

Beschreibung

Unit: TM2301

Spezielle Tourismuslehre

Ziele:

Die Studierenden sollen

" sich allein oder in kleinen Teams mit aktuellen Entwicklungen und zukünftigen Trends der Tourismuswirtschaft auseinandersetzen (z. B. Perspektiven für den Tourismus im 21. Jahrhundert, zukünftige Tourismusformen)

" unter Anleitung eines Dozenten den Nachweis erbringen, dass sie fähig sind, eine vorgegebene Problemstellung in einer vorgegebenen Zeit selbstständig, sachgerecht und lösungsorientiert zu bearbeiten.

" ihre aus dem gesamten Studium und im Praxissemester erlernte Fach-, Methoden- (Einbezug der relevanten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Vorgehensweisen, Einordnung in einen Gesamtzusammenhang), Kommunikations- (sprachliche und formale Richtigkeit und Verständlichkeit) und Selbstkompetenz (eigenständige Planung und Umsetzung) in die Bearbeitung einbringen.

Inhalt:

Die Lehrinhalte variieren von Semester zu Semester, da die Unit von Dozenten der Hochschule Harz und Gast-Professoren/-Dozenten gehalten werden soll.

Literatur:

" Conrady, R./Buck, M.: Trends and Issues in Global Tourism (lfg. Jahrgang)

" Egger, R./Herdin, T. (Hg.): Tourismus: Herausforderung Zukunft, Wien 2007

" Homann, R.: Die Zukunft des Tourismus, Zukunftsinstitut GmbH, 2002

Beschreibung

" Peterman, T./Revermann, C./Scherz, C.: Zukunftstrends im Tourismus TAB-Arbeitsbericht Nr. 101, Berlin 2005

" Smeral, E.: Die Zukunft des internationalen Tourismus. Entwicklungsperspektiven für das 21. Jahrhundert, Wien 2003

" UNWTO: Tourism Highlights (lfg. Jahrgang)

Prüfungsform:

Hausarbeit / Projektarbeit / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 21 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 13 h

Beschreibung

Unit: TM2302
Globalisierung

Ziele:

Studierende erkennen / verstehen die Bedeutung des Tourismus als Wirtschafts- und Arbeitsmarktfaktor. Sie kennen wirtschaftliche Bestimmungsgründe für die Entstehung des Außenhandels, wissen um die zunehmende Verflechtung und kennen die Problemwelten internationaler Unternehmen im Wettbewerb.

Inhalt:

- Bestimmungsgründe des Außenhandels
- Problemfelder der Globalisierung
- Unternehmensformen
- Unternehmensbesteuerung
- Umweltpolitik
- Sozialpolitik

Literatur:

- Maennig, W./Wilfing, B. (1998): Außenwirtschaft, Theorie und Politik, München
- Weizsäcker, C.C. v. (1999): Logik der Globalisierung, Göttingen

Prüfungsform:

Hausarbeit / mündliche Prüfung / Referat / Klausur 90 Minuten

Beschreibung

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 23 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 19 h

Modul:
TM40 - Berufsfeldorientierung:
Touristikmanagement

Beschreibung

Voraussetzung:

Teilnahme an der Veranstaltung Einführung Tourismusmanagement I, in der die Grundlagen des Touristikmanagements behandelt werden.

Ziele:

Vermittlung der aktuellen Marktsituation, der Trends und der Herausforderungen der Touristik in Deutschland. Die Touristik umfasst dabei die Geschäftsbereiche der Reiseveranstalter und der Reisemittler. Damit steht insbesondere die Unterstützung der privat-motivierten Reisetätigkeit im Fokus der Betrachtung. Schwerpunkte der Lehrinhalte sind insbesondere die Darstellung der diversen Geschäftsprozesse der Reiseveranstalter und der Reisemittler inkl. der aktuellen Herausforderungen veränderter Geschäftsmodelle (einerseits die virtuellen Reiseveranstalter; andererseits die Online-Reiseportale) und neuer Vertriebswege (z.B. webbasierte Vertriebskanäle; TV-Reiseshopping oder auch Liveshopping).

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Bastian, H.; Born, K. (2004): Der integrierte Touristikonzern, München, Wien.

Egger, R. (2005): Grundlagen des eTourism - IuK-Technologien im Tourismus, Aachen.

Freyer, W.; Pompl, W (2008): Reisebüro-Management, 2. Auflage, München, Wien.

Modul: TM40 - Berufsfeldorientierung: Touristikmanagement	Beschreibung
	<p>Mundt, J.W. (2007): Reiseveranstaltung, 6. Auflage, München, Wien.</p> <p>Pompl, W. (1994): Touristikmanagement I, Berlin, Heidelberg.</p> <p>Pompl, W. (1996): Touristikmanagement II, Berlin, Heidelberg.</p> <p>Prüfungsform:</p> <p>Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.</p> <p>Modulverantwortlicher:</p> <p>Prof. Bastian</p> <p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 72 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h</p> <p>Workload gesamt: 244 h</p>

Beschreibung

Unit: TM4001

Reiseveranstaltermanagement 1

(Prüfungsnummer: 6600)

Ziele:

Die Studierenden erkennen die aktuelle Situation im Markt der Pauschalreise und können die verschiedenen Geschäftsmodelle (der traditionellen, der virtuellen und der integrierten Reiseveranstalter) voneinander abgrenzen. Die Aufgabenstellungen der Geschäftsprozesse der Reiseveranstalter werden ebenso transparent wie deren Vernetzung aus Unternehmens- und Kundensicht.

Inhalt:

" Vermitteln eines Überblicks über die Vernetzung der touristischen Kernprozesse beim traditionellen Reiseveranstalter

" Vergleich der Geschäftsmodelle: traditioneller vs. virtueller Reiseveranstalter bzw. integrierter Touristikkonzern

" Darstellung der vom Reiseveranstalter durchzuführenden Geschäftsprozesse insbes. der touristischen Kernprozesse Marketing, der Produktplanung und -entwicklung, Yield Management, Vertriebs und Reisedurchführung

" Darstellung ausgewählter Probleme im Bereich der unterstützenden Prozesse

Literatur:

- Bastian, H.; Born, K. (Hrsg.)(2004): Der integrierte Touristikkonzern, München, Wien.

- Mundt, J.W. (Hrsg.)(2007): Reiseveranstaltung, 6. Auflage, München, Wien.

- Pompl, W. (1994): Touristikmanagement 1, Berlin, Heidelberg.

Beschreibung

- Pompl, W. (1996): Touristikmanagement 2, Berlin, Heidelberg.

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4002
Reisemittlermanagement 1
(Prüfungsnummer: 6601)

Ziele:

Die Studierenden sollen die Rolle der Reisemittlerbranche innerhalb der Tourismuswirtschaft sowie auf dem deutschen Markt vorherrschende Strukturen analysieren und einordnen können. Sie sollen aktuelle Fragestellungen des touristischen Vertriebs und Trends erkennen und bewerten können. Im Zentrum stehen allgemeine Managementlehren, die auf die speziellen Erfordernisse der Reisemittler übertragen und in Übungen angewendet werden sollen. Die Studierenden sollen befähigt sein, Strategien für ein erfolgreich agierendes Reisebüro (stationär/online) zu entwickeln.

Inhalt:

- " Vermitteln eines Überblicks des Marktes der Reisemittler
- " Aktuelle Trends im Markt der Reisemittler
- " Vergleich der Geschäftsmodelle: stationärer vs. online Reisemittler
- " Analyse verschiedener Betriebstypen und Kooperationsformen
- " Erläuterung der Zusammenarbeit mit Vertragspartnern
- " Provisionsmodelle der Reiseveranstalter (Auswahl) und Serviceentgelt
- " Management im Reisebüro (u. a. Personal, Marketing, Finanzen)
- " Geschäftsfelder (alternative Geschäftsfelder) und Geschäftsprozesse eines Reisebüros
- " Qualitäts- und Servicepolitik im Reisebüro (Kundenberatungsgespräch

Beschreibung

Literatur:

- Freyer, W.; Pompl, W (1999): Reisebüro-Management, München, Wien
- Maess, Thomas: (1997): Das Reisebüro-erfolgreich gründen und führen, Neuwied, Kiftel, Berlin
- Wölkner, M. (2005): Wo bleiben die Kunden ...? Modernes Reisebüro-Marketing, Böblingen
- Fachzeitschriften: Travel One, fvw, Touristik Report, Touristik aktuell, Travel Talk

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4003
Reiseveranstaltermanagement 2
(Prüfungsnummer: 6602)

Ziele:

Die Studierenden erkennen die Chancen und Risiken der integrierten Touristikkonzerne im nationalen und internationalen Reisemarkt anhand der Strategien und operativen Umsetzung ausgewählter Unternehmen. Die Veränderungsnotwendigkeiten im Marketing und in der Gestaltung der Geschäftsprozesse durch den Einsatz neuer Medien werden transparent und stellen die Basis dar für eine kontroverse Diskussion über die Zukunft der Reiseveranstalter. In diesem Zusammenhang wird auch die Bedeutung der Web 2.0 - Anwendungen für die Touristik erarbeitet.

Inhalt:

" Darstellung des Geschäftsmodells der integrierten Touristikkonzerne mit der Integration ausgewählter Leistungsträger (Reisemittler, Fluggesellschaft, Hotel) in einer Holding. Inkl. der historischen Entwicklung sowie der aktuellen Marktsituation auf europäischer Ebene

" Erläuterung der besonderen Problematik der strategischen und operativen Steuerung eines integrierten Konzerns

" Darstellung des Aufbaus, der Funktionalitäten, der technischen Rahmenbedingungen und der Herausforderungen der virtuellen Reiseveranstalter im Hinblick auf eine veränderte strategische Ausrichtungen der Produktionslogik (x-Produktion/Dynamic Packaging) im Kontext der touristischen Prozesse der Reiseveranstalter

" Betrachtung neuer Marketingchancen insbesondere der Kundenintegration durch die aktuellen Entwicklungen der Social Media-Anwendungen

Literatur:

Beschreibung

- Bastian, H.; Born, K. (Hrsg.)(2004): Der integrierte Touristikkonzern, München, Wien
- Egger, R. (2005): Grundlagen des eTourism - Informations- und Kommunikationstechnologien im Tourismus; Aachen
- Panten, G. (2005): Internet-Geschäftsmodell Virtuelle Community; Wiesbaden
- Picot, A.; Reichwald, R.; Wiegand, R.T. (1998): Die grenzenlose Unternehmung - Information, Organisation und Management, 5. Aufl.; Wiesbaden

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4004
Reisemittlermanagement 2
(Prüfungsnummer: 6603)

Ziele:

Die Studierenden sollen die internationalen Informations-, Kommunikations-, Reservierungs- und Dienstleistungssysteme in der Tourismuswirtschaft unter besonderer Berücksichtigung reisebürospezifischer IT-Anforderungen kennen und ihre Bedeutung sowie Funktionalitäten bewerten lernen. Im Zentrum stehen hier die internationalen GDS sowie Mid- und Backoffice-Systeme für Reisebüros, die die Studierenden im Hinblick auf Investitionsüberlegungen analysieren und auf Markt- und Kundenorientierung beurteilen können sollen. Dazu sollen sie mit den Systemen auch praktisch arbeiten und dabei eventuelle Grenzen der Systeme erkennen können. Anhand von Gesprächsführungstechniken sollen die Studierenden zudem ein Kundengespräch leiten können.

Inhalt:

- " Allgemeine Einführung in die Vertriebswege in der Touristik (direkter und indirekter Vertrieb, Einkanalvertrieb oder Mehrkanalvertrieb (Multichannel))
- " Erläuterung des Multichannel-Vertriebs allgemein (Ziele, Chancen, Risiken)
- " Analyse verschiedener Vertriebskanäle (Bedeutung und Funktionsweise)
- " Erläuterung des Multichannel-Vertriebs anhand aktueller Beispiele
- " Vertrieb über das stationäre Reisebüro
- " Reisevertriebssysteme als Kommunikationsinstrumente in der Tourismuswirtschaft
- " Vorstellen der CRS und GDS (u. a. AMADEUS/SABRE/GALILEO)
- " Kostenfaktoren für Anbieter und Nutzer

Beschreibung

" Praktische Anwendungen von AMADEUS Germany

" Vorstellen des Preisvergleichsystems BISTRO

Literatur:

- Freyer, W.; Pompl, W (1999): Reisebüro-Management, München, Wien
- Bach, Th.(2005): AMADEUS - Ein Handbuch für die Praxis, Frankfurt
- Echtermeyer, M. (1998): Elektronisches Tourismus-Marketing, Berlin, New York
- Schulz/A., Frank/K., Seitz/ E.: (1996): Tourismus und EDV, München
- Fachzeitschriften: Travel One, fvw, Touristik Report, Touristik aktuell

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Beschreibung

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul:
TM41 - Berufsfeldorientierung:
Hotelmanagement

Beschreibung

Ziele:

Der Absolvent kennt die Strukturen und Entwicklungen des Hotelmarktes und weiß diese einzuordnen und darauf zu reagieren. Er ist vertraut mit dem Prozess der strategischen Planung und der damit zusammenhängenden Bedeutung der Positionierung für die Hotellerie. Er kennt die entsprechenden Marketinginstrumente und weiß diese im Rahmen der operativen Planung effektiv einzusetzen. Durch die Kenntnis der in der Hotellerie spezifischen Kennzahlen und Kostenstrukturen, ist er in der Lage ein Haus zu analysieren und zu bewerten und entsprechende Lösungsansätze zu generieren. Der Absolvent ist mit dem Umgang der gängigen Reservierungssysteme vertraut. Durch die Anwendung von Fallstudien und hotelspezifischen Projekten ist nicht nur sein Problembewusstsein gestärkt sondern diese haben darüber hinaus zu einer Entwicklung der eigenen sozialen Kompetenzen und Teamfähigkeit beigetragen.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Ines Karnath

Modul: TM41 - Berufsfeldorientierung: Hotelmanagement	Beschreibung
	<p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 72 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h</p> <p>Workload gesamt: 244 h</p>

Beschreibung

Unit: TM4101
Hotelmanagement 1
(Prüfungsnummer: 6610)

Ziele:

- " Die Studierenden sollen die grundlegenden Begrifflichkeiten und Abgrenzungen zum Thema Betreiberformen und Franchising sowie Kooperationen kennenlernen.
- " Die Grundlagen der Marktsegmentierung verstehen und einen Überblick über einzelne Marktsegmente in der Hotellerie erhalten.
- " Die Auswirkungen der Überkapazitäten auf die Kostenstrukturen in der Hotellerie verstehen lernen.
- " Die Wichtigkeit und Bedeutung des Themas Qualitätsmanagements in der Hotellerie kennen lernen.
- " Einen Überblick über Entwicklungen und aktuelle Branchentrends erhalten.

Inhalt:

- " Betreiberformen in der Hotellerie (Eigentum-, Pacht und im Management geführte Betriebe
- " Marktsegmentierung anhand ausgesuchter Beispiele in der Hotellerie
- " Hotelkooperationen, Kooperationsstufen, Vor- und Nachteile anhand ausgesuchter Beispiele
- " Franchising in der Hotellerie
 - o Franchisearten
 - o Leistungsprogramm des Franchisenehmers
 - o Franchisegebers

Beschreibung

- o Gebühren im Rahmen des Franchisingvertrages
- " Auswirkungen der Überkapazitäten auf die Kostenstrukturen in der Hotellerie
- o Stufen der Leistungserstellung
- o Zusammenhang von Nutz und Leerkosten
- " Umsetzung von Qualitätsmanagementsystemen in der Hotellerie
- " Zukunft und Trends in der Hotellerie

Literatur:

Bowie, David; Buttle, Francis: Hospitality Marketing an Introduction

Brandes, U.: Frauenzimmer im Hotel - Wie Geschäftsreisen sich Hotels wünschen -

Brunner- Sperdin, A.: Erlebnisprodukte in Hotellerie und Tourismus

Dreyer/ Karnath: Hotel 2025 - Neue Herausforderungen für die Hotellerie- in: Tourismus 3.0 - Fakten und Perspektiven, Groß, S.: (Hrsg.) Frei, I. : Expansionsstrategien in der Hotelindustrie

Gardini, M. (Hrsg): Handbuch Hospitality Management

Gardini, M. (Hrsg): Mit der Marke zum Erfolg

Hänssler, K.H. (Hrsg): Management in der Hotellerie und Gastronomie

Henschel, K. (2008): Hotelmanagement

Beschreibung

IHA Hotelverband Deutschland: Hotelmarkt Deutschland 2009

IHA Hotelverband Deutschland: Einrichtungsplaner Hotelzimmer

Leichtle, Veronika A.: Handbuch für atmosphärische Gestaltung im Hotel - Ambiente schaffen, Sinne berühren, Gäste begeistern -

Schaetzing, E. (2009): Management in Hotellerie und Gastronomie

Schlup, R. (2000): Der Hotelmanagementvertrag

Seitz, G. (1997): Hotelmanagement

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4102
Hotelreservierungssysteme
(Prüfungsnummer: 6611)

Ziele:

- " den Studierenden einen Überblick über den Markt der Reservierungssysteme sowie der Informations- und Kommunikationstechnologien vermitteln
- " die Studierenden sollen die Bedeutung der einzelnen Buchungsmedien für die Hotellerie kennen lernen
- " die Studierenden sollen mit der Anwendung des Hotelreservierungssystem "Micros Fidelio" vertraut gemacht werden

Inhalt:

- " Informations- und Kommunikationstechnologien in der Hotellerie
- " Bedeutung der einzelnen Buchungsmedien für die Hotellerie
- " Markt der Reservierungssysteme, Anbieter, Systeme und Kosten
- " Allgemeine Auswahlkriterien geeigneter Hotelsoftware
- " Praktische Anwendung am Reservierungssystem
 - o Anlegen von Einzel-, Firmen- und Gruppenreservierungen
 - o Verbuchen von Umsatzgruppen
 - o Vornehmen von Kundenzahlungen
 - o Tagesabschluss

Beschreibung

o Stammdatenpflege

Literatur:

Sammelbände:

Bastian, H. / Dreyer, A. / Gross, S.: Tourismus 3.0, IDT Verlag, Hamburg 2009

Schulz, A. / Weithöner, U. / Goecke, R.: Informationsmanagement in Tourismus, Oldenburg Wissenschaftsverlag, München 2010

Kirstges, T. H.: IT-Nutzung in Reisebüros, Dr. Kirstiges Buch- und Musikverlag, Wilhelmshaven 2007

Aufsätze in Sammelbänden:

Dreyer A. / Karnath, I.: Hotel 2025 in Tourismus 3.0, 2009, S. 227 - 243 in: Bastian, H. / Dreyer, A. / Gross, S. (Hrsg.): Tourismus 3.0, IDT Verlag, Hamburg 2009

Goecke, R.: Informationsmanagement in Hotel- und Gastronomiebetrieben, 2010, S. 69- 95 in: Schulz, A., Weithöner U. / Goecke R. (Hrsg.), Informationsmanagement im Tourismus, Oldenburg Verlag, München 2010

Kirstges, T. H. / Schmoll, E.: Kampf der Systeme - Welche IT braucht das Reisebüro?, Dr. Kirstiges Buch- und Musikverlag, Wilhelmshaven 2008

Kull, St.: Vertriebskanalmanagement, 2010, S. 167 - 181 in: Schulz, A./ Weithöner U. / Goecke R. (Hrsg.), Informationsmanagement im Tourismus, Oldenburg Verlag, München 2010

Schulz A.: Globale Distributionssysteme, 2010, S. 264 - 289 in: Schulz, A. / Weithöner U. / Goecke R. (Hrsg.), Informationsmanagement im Tourismus, Oldenburg Verlag, München 2010

Beschreibung

Weithöner, U. / Goecke, R.: Informationsmanagement bei Reiseveranstaltern, 2010, S. 118 - 141 in: Schulz, A. / Weithöner U. / Goecke R. (Hrsg.), Informationsmanagement im Tourismus, Oldenburg Verlag, München 2010

Studien Verband Internet Reisevertrieb: Daten & Fakten zum Online-Reisemarkt, 6. Ausgabe, 2011

iProspect GmbH: Krise & Beyond - Multichannel-Dynamik in der Touristik 2009-2015

CHD Expert Deutschland GmbH: CHD Detailreport - Hotelbuchungsportale 2009

Artikel in Fachzeitschriften

o.V.: Per App ins Hotel in: Allgemeine Hotel- und Gaststättenzeitung, 25.06.2011, Nr. 26, S. 10

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4103
Hotelmanagement 2
(Prüfungsnummer: 6612)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

" Die grundlegenden Begrifflichkeiten und Abgrenzungen zum Thema Strategisches Management/ Strategische Planung kennen lernen

" Wichtige Analyseinstrumente im Rahmen der Strategischen Planung vermittelt bekommen

" Grundlagen und Besonderheiten des Hotelmarketings insbesondere das Marketingkonzept und die Marketinginstrumente verstehen lernen

" mit zukünftig zu erwartenden Trends, Entwicklungen vertraut sein

" verstehen, welche Möglichkeiten es gibt, sich auf dem Hotelmarkt durch innovative Ideen zu differenzieren

Inhalt:

" Von der Vision zum Unternehmensleitbild (Begriff- und Inhalte, Bausteine und Attribute eines Unternehmensleitbildes, Funktionen)

" Instrumente und Analysemethoden im Rahmen der strategischen Planung

" Strategieprofil einer Hotelgesellschaft

" Balanced Scorecard als betriebswirtschaftliches Planungs-, Steuerungs- und Informationsinstrument

" Marketingkonzept

" Kundenbindungsinstrumente

Beschreibung

" Social Media in der Hotellerie

" Trends in der Hotellerie

" Möglichkeiten der Differenzierung durch Innovationen

Literatur:

Henschel, K.: Hotelmanagement

Hänssler, K.H. (Hrsg): Management in der Hotellerie und Gastronomie

Hausmann (Hrsg.): Rechnungswesen/ Controlling in Hotellerie und Gastronomie

Gardini, M.: Handbuch Hospitality Management

Gruner, Axel: Markenloyalität in der Hotellerie

Leichtle ,Veronika A.: Handbuch für atmosphärische Gestaltung in der Hotellerie - Ambiente schaffen; Sinne berühren und Gäste begeistern -

Pechlaner/ Raich (Hrsg.): Gastfreundschaft und Gastlichkeit im Tourismus Kundenzufriedenheit und -bindung mit Hospitality Management

Schaetzing, E.: Management in Hotellerie & Gastronomie

Seitz, G.: Hotelmanagement

Stolpmann, M.: Wie werden wir für den Gast interessant

Beschreibung

Strych, Andrea: Kundenbindung in der Hotellerie

Wolf, H.;Heckmann, R.: Marketing in Hotellerie und Gastronomie

Zech, Nicola: Eventmanagement in der Hotellerie

IHA: Einrichtungsplaner

Fachzeitschriften: AHGZ Top Hotel

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4104
Hotelmanagement 3
(Prüfungsnummer: 6613)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

- " Kenntnisse über die Besonderheiten des Yieldmanagements erhalten
- " Einblick in das Uniform System of Accounts der Hotellerie erhalten
- " wichtige Kalkulationsverfahren im Rahmen der Bewirtungs- und Beherbergungsleistung kennen lernen
- " bedeutende Kennzahlen in der Hotellerie verstehen und bewerten können
- " das theoretisch fundierte Wissen in einem praktischen Planspiel anwenden können

Inhalt:

- " Kostenmanagement in der Hotellerie (Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger)
- " Kalkulationsverfahren in der Hotellerie im Rahmen der Beherbergungs- und Bewirtungsleistung
 - o Zuschlagskalkulation
 - o Prime Cost Kalkulation
 - o Äquivalenzzahlenkalkulation
- " Deckungsbeitragsrechnung
- " Budgetierung

Beschreibung

" Kennzahlenanalyse und Interpretation dieser

Literatur:

Henschel, K.: Hotelmanagement

Hänssler, K.H. (Hrsg) Management in der Hotellerie und Gastronomie

Hausmann (Hrsg.): Rechnungswesen/ Controlling in Hotellerie und Gastronomie

Gardini, M.: Handbuch Hospitality Management

Goerlich, B.: Das Revenue Management Buch

Schaetzing, E.: Management in Hotellerie & Gastronomie

Seitz, G.: Hotelmanagement

Stolpmann, M.: Wie werden wir für den Gast interessant

Wolf, H.;Heckmann, R.: Marketing in Hotellerie und Gastronomie

Fachzeitschriften: AHGZ Top Hotel

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul:
TM42 - Berufsfeldorientierung:
Destinationsmanagement

Beschreibung

Ziele:

Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Michael-Thaddaeus Schreiber

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h

Vor- und Nachbereitung: 72 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM42 - Berufsfeldorientierung: Destinationsmanagement

Modul: TM42 - Berufsfeldorientierung: Destinationsmanagement	Beschreibung
	Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h Workload gesamt: 244 h

Beschreibung

Unit: TM4201

Tourismusorte und -regionen

(Prüfungsnummer: 6660)

Ziele:

Den Studierenden wird ein Gesamtüberblick über das privat und beruflich orientierte Destinations-Management vermittelt; dazu gehört das klassische Standortmarketing mit Organisations- und Konzeptions-Formen sowie die Phänomene des Geschäfts-, Kongress- und Messtourismus aus ökonomischer, ökologischer und soziokultureller Sicht.

Inhalt:

- Organisationsmodelle und Rechtsformen im Tourismus
- Konzeptionelle Rahmenbedingungen
- Corporate Design
- Eigentouristik
- Merchandising
- Kooperationen und Tourismuspreise
- Zielgruppen

Literatur:

Beschreibung

- Bieger, T.: Management von Destinationen und Tourismusorganisationen, München/Wien 2002
- Luft, H.: Organisation und Vermarktung von Tourismusorten und Tourismusregionen, Messkirsch 2001

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4202

Gesundheitstourismus

(Prüfungsnummer: 6666)

Ziele:

Die Studierenden sollen den Zusammenhang zwischen Tourismus und Gesundheit verstehen, die Einflussfaktoren des gesundheitstouristischen Marktes erkennen, wissen, was Kur- und Bäderwesen bedeutet und den Markt des Gesundheitstourismus nach Angebot und Nachfrage differenzieren können. Ferner sollen sie gesundheitstouristische Managementaspekte kennenlernen und in der Folge wissen, was den Erfolg im Wellness-Sektor ausmacht.

Inhalt:

1. Definitiorische Grundlagen zum Gesundheitstourismus
2. Einflussfaktoren des gesundheitstouristischen Marktes
3. Gesundheitstourismus klassisch - "Kur- und Bäderwesen/-tourismus"
4. Gesundheitsurlaubs-/Wellnesstourismus
5. Management im Gesundheitstourismus
6. Fazit und Ausblick

Literatur:

Beschreibung

- Barth, R./Werner, C.: Der Wellness Faktor. Modernes Qualitätsmanagement im Gesundheitstourismus, Wien 2005
- Berg, W.: Gesundheitstourismus und Wellnesstourismus, München 2008
- Reuber/Schnell (Hg.): Postmoderne Freizeitstile und Freizeiträume - Neue Angebote im Tourismus, Berlin 2006
- Krczal, A./Weiermaier, K. (Hg.): Wellness ind Produktentwicklung. Erfolgreiche Gesundheitsangebote im Tourismus, Berlin 2006
- Rulle, M.: Der Gesundheitstourismus in Europa - Entwicklungstendenzen und Diversifikationsstrategien, München/Wien 2004
- Wiesner, K.: Wellnessmanagement - Angebote, Anforderungen, Erfolgsfaktor, Berlin 2007

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM42 - Berufsfeldorientierung: Destinationsmanagement

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4203

Freizeit (Destinationsmanagement)

(Prüfungsnummer: 6667)

Ziele:

Die Studierenden sollen die Rolle der Freizeitbranche innerhalb der Tourismusbranche verstehen und die Bedeutung sowohl für die Tourismuswirtschaft als auch für die Einheimische erkennen. Ausgewählte Aspekte des Management und Marketings werden am Beispiel verschiedener Freizeiteinrichtungen verdeutlicht.

Inhalt:

1. Einführung in die Freizeitwirtschaft
2. Freizeiteinrichtungen: das Angebot
3. Management von Freizeitunternehmen
4. Marketing von Freizeitunternehmen
5. Nachfrager von Freizeitdienstleistungen
6. Freizeitpolitik
7. Implikationen für eine Destination

Literatur:

Beschreibung

- Agricola, Sigurd: Freizeit professionell. Handbuch für Freizeitmanagement und Freizeitplanung- München, Wien 2001
- Bieger, Thomas: Management von Destination und Tourismusorganisation, 4. Aufl. München, Wien 2000
- Breidenbach, R.: Freizeitwirtschaft und Tourismus, Wiesbaden 2002
- INSTITUT FÜR LÄNDERKUNDE (Hrsg.): Nationalatlas Bundesrepublik Deutschland, Bd. 10: Freizeit und Tourismus- Leipzig 2000
- Opaschowski, Horst W.: Kathedralen des 21. Jahrhunderts. Erlebniswelten im Zeitalter der Eventkultur. Hamburg 2000
- Steinecke, Albrecht: Erlebnis- und Konsumwelten, München 2000

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM42 - Berufsfeldorientierung: Destinationsmanagement

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4204

Nachhaltiger Tourismus

(Prüfungsnummer: 6623)

Ziele:

"Studierende sensibilisieren

- Nachfrage nach "Natur" und "Umwelt"

- Auswirkungen des Tourismus (positiv, negativ)

- Verantwortung der Akteure erkennen

"Studierende informieren

- Aktuelle Tendenzen und Anforderungen aufzeigen

- Best-Practise-Beispiele vorstellen

- Methoden und Instrumente kennenlernen

"Studierende aktivieren

- "Nachhaltigkeitsbildung"

- ... aktiv werden

Inhalt:

- Umweltauswirkungen des Tourismus

Beschreibung

- Kriterien und Indikatoren der Nachhaltigkeit
- Akteure zur Umsetzung
- Tourismus und Mobilität
- Best practice Beispiele
- Konfliktmanagement

Literatur:

- Hopfenbeck, W.; Zimmer, P.: Umweltorientiertes Tourismusmanagement, MI-Verlag

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Beschreibung

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul:
TM43 - Berufsfeldorientierung:
Tourismuskmrkte und -marketing

Beschreibung

Voraussetzung:

Erfolgreiche Teilnahme an folgenden Veranstaltungen:

Tourismusmanagement (1. Studienjahr)

Tourismusmarketing

Ziele:

Die Studierenden kennen wichtige Tourismuskmrkte mit der Nachfrage- und der Angebotsseite. Sie wissen wie Kauf- und Reiseentscheidungen entstehen und sind in der Lage, zu beurteilen, inwiefern Produkte marktfähig sind. Sie können solche Tourismusprodukte selbst erstellen. Darüber hinaus erlangen die Studierenden vertiefende Kenntnisse über die verschiedenen Vertriebswege, insbesondere den Direktvertrieb, der im Internetzeitalter an Bedeutung gewinnt. Zur Vermarktung gehört eine effiziente Kommunikationspolitik. Die Studierenden können unterschiedliche Kommunikationsmaßnahmen beurteilen und selbst planen. Da Servicequalität untrennbar mit Tourismusprodukten verbunden ist, erlangen die Studierenden vertiefende Kenntnisse, die sie in die Lage versetzen, kundenorientiert zu handeln.

Kompetenzen:

Beurteilung von Tourismuskmrkten

Empathie in Bezug auf das Kundenverhalten

Modul: TM43 - Berufsfeldorientierung: Tourismuskarmkte und -marketing	Beschreibung
---	---------------------

marktorientiertes Handeln

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Dreyer

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h

Vor- und Nachbereitung: 72 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM43 - Berufsfeldorientierung: Tourismuskarmkte und -marketing

Modul: TM43 - Berufsfeldorientierung: Tourismuskarmkte und -marketing	Beschreibung
	Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h Workload gesamt: 244 h

Beschreibung

Unit: TM4301

Tourismuskonzepte I

(Prüfungsnummer: 6630)

Ziele:

Vermittlung von Kenntnissen in der Produktgestaltung

Befähigung zur Erstellung marktfähiger touristischer Produkte

Vertiefte Kenntnisse über den Sport- und Aktivtourismus

Inhalt:

Käuferverhalten im Tourismus

- Reiseverhalten als Konsumprozess

- Kaufentscheidungstypen in der Tourismusbranche

- Produkte, Image, Markenpolitik

Sporttourismus

- Nachfrage im Sporttourismus

- Angebote, Produkte, Destinationen im Sporttourismus

- Sportarten und ihre Bedeutung für den Tourismus (u.a. Wander-, Rad- und Wintertourismus)

Beschreibung

Literatur:

Dreyer, A.: Sport und Tourismus, in: Sportmanagement, hrsg. v. Krüger/Dreyer, München 2004, S. 327-376.

Dreyer/Menzel/Endreß: Wandertourismus, München 2010

Dreyer/Krüger (Hrsg.): Sporttourismus, München 1995

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4302

Tourismuskonzepte II

(Prüfungsnummer: 6631)

Ziele:

Vermittlung von Kenntnissen in der Produktgestaltung

Befähigung zur Erstellung marktfähiger touristischer Produkte

Vertiefte Kenntnisse über zukunftssträchtige touristische Teilmärkte

Inhalt:

Kundengruppen, Bedürfnisse und Produktgestaltung

Tourismus-Trends

Generation "50plus"

Demographischer Wandel mit seinen Auswirkungen auf die Hotellerie

Betrachtung verschiedener Teilmärkte

Familientourismus

Kulturtourismus

Weintourismus

Beschreibung

Literatur:

- Linne, M., Dreyer, A., Endreß, M.: Hotel 2020 - Demographischer Wandel, Reiseverhalten, Hotelmarketing, Hamburg 2007
- Dreyer, A., Tourismus 2025 - Quo vadis Urlaub?, in: Bastian, H., Dreyer A., Groß, S. (Hg.), Tourismus 3.0 - Fakten und Perspektiven, Hamburg 2009: ITD-Verlag, S. 15-22
- Dreyer, A., Karnath, I., Hotel 2025, in: Bastian, H., Dreyer A., Groß, S. (Hg.), Tourismus 3.0 - Fakten und Perspektiven, Hamburg 2009: ITD-Verlag, S. 227-244
- Antz, C., Schreiber, M.T.: Handbuch Kinder-, Jugend- und Familienreisen in Sachsen-Anhalt, Magdeburg, Wernigerode 2004
- Dreyer, A., Stellungnahme des Sachverständigen zu der öffentlichen Anhörung des Ausschusses für Tourismus beim Deutschen Bundestag am 15. März 2004, "Familienurlaub in Deutschland", Ausschussdrucksache 15(19)161b, Berlin 2004.
- Antz, C./ Dreyer, A./ Linne, M./ Wein und Tourismus in der Weinregion Saale-Unstrut, hg. v. Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt und der Hochschule Harz, Magdeburg, Wernigerode 2006
- Steinecke, A., Kulturtourismus, München 2007
- Dreyer, A. (Hg.), Kulturtourismus, 2. Aufl., München 2000
- Heinze, T., Kulturtourismus, München 1999

Beschreibung

- Dreyer, A., Kundenorientierung und Qualität im Kulturmarketing - Anmerkungen aus dem Blickwinkel der Tourismuswirtschaft, in: Schlösser, Museen, Tourismus. Chancen einer Partnerschaft. Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt und Schloss Wernigerode GmbH (Hg.), Wernigerode 2005, S. 10-22.

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4303

Kommunikation und Vertrieb

(Prüfungsnummer: 6632)

Voraussetzung:

Grundlagen des Tourismusmarketing

Ziele:

Vermittlung von Kenntnissen in den Marketinginstrumenten Kommunikation und Vertrieb mit dem Ziel, den Studierenden die Vermarktung von touristischen Leistungen zu ermöglichen.

Inhalt:

Vertrieb:

- Distributions- bzw. Vertriebspolitik im Tourismus
- Tourismus im Internet (Informationsquellen, Zielgruppen für Internet-Marketing, touristische Akteure im Internet)
- E-Commerce im Tourismus sowie ausgewählte Fallbeispiele

Kommunikationspolitik:

- Budgetplanung, Mediaselektion
- Schwerpunkt: Werbung in Printmedien
- Wie gestalte ich Anzeigen richtig?

Beschreibung

- Direktmarketing

Literatur:

- Kloss, I.: Werbung, 4. Aufl., München 2008;

- Arnold, M.: Erfolg im Internet-WEB-Marketing für Unternehmen und Selbständige 2000

- Rossmann, D./Donner, R.: WEB-Tourismus 2002, München 2002

- Werner, A.: Marketing-Instrument Internet: Strategie, Werkzeuge, Umsetzung, 3., voellig neu bearb. und erw. Aufl., Heidelberg 2003

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM43 - Berufsfeldorientierung: Tourismusk Märkte und -marketing

Beschreibung

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4304
Servicequalität
(Prüfungsnummer: 6633)

Voraussetzung:

Grundlagen des Tourismusmarketing

Grundlegende Kenntnisse im Personalwesen

Ziele:

Das hier gewählte Lernziel verfolgt die Absicht, bei den Studierenden den Zusammenhang zwischen Servicequalität und Kundenzufriedenheit herzustellen. Durch die von den Studierenden selbst zu erarbeitende Erkenntnis, dass gute Servicequalität bei unterschiedlichen Dienstleistungen ganz praktisch ist, wird das operative Verständnis für das Qualitätsmanagement erhöht. Mit diesem Ansatz wird nicht nur ein wichtiges Ausbildungsziel verfolgt, sondern gleichzeitig dem von Seiten der Studierenden oft geäußerten Wunsch nach praxisnaher Ausbildung Rechnung getragen.

Ziele sind folglich,

- die Studierenden Servicequalität praktisch erfahren zu lassen,
- Studierende für gute Qualität im operativen Bereich zu sensibilisieren,
- das Einfühlungsvermögen der Studierenden gegenüber Gästen zu schulen,
- persönliche Voraussetzungen der Studierenden für die Führung von Servicepersonal zu verbessern
- den Studierenden das Marktforschungsinstrument Mystery Guest - Studie zu vermitteln

Beschreibung

Inhalt:

- Grundlagen Kundenzufriedenheit und Servicequalität
- Grundlagen der Ermittlung von Kundenzufriedenheit/ Servicequalität
- Gesamterlebnis Reise: Serviceketten in der Destination
- Schwerpunkt: Konzeption und Durchführung einer Mystery Guest - Studie
- Beschwerdemanagement

Literatur:

- Dreyer, A./Linne, M.: Servicequalität in Destinationen und Tourismus-Informationstellen, 3. vollst. überarb. u. erw. Aufl., Hamburg 2004
- Dreyer, A./Dehner, Ch.: Kundenzufriedenheit im Tourismus, 2. Aufl., München, Wien 2003.
- Dreyer, A.; Schreiber, M.,-T.; Born, K., König Kunde - Ratgeber für Dienstleister, Hg. von den Mitgliedern der Qualitätsoffensive für den Tourismus in Sachsen-Anhalt, Magdeburg 2003 (als Download verfügbar)

Prüfungsform:

Beschreibung

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul:
**TM44 - Berufsfeldorientierung: Mobilität
und Verkehrsträgermanagement**

Beschreibung

Ziele:

Die Studierenden sollen grundlegende verkehrswirtschaftliche nachfrage- wie angebotsseitige Besonderheiten verstehen und einzelne verkehrsbetriebliche Grundbegriffe erläutern können. Sie sollen die spezifischen Marktstrukturen der Verkehrsträger Luft, Schiene, Straße und Wasser verstehen sowie die grundlegende Managementmethoden von Luftverkehrs-, Schienenverkehrs-, Straßenverkehrs- und Schiffsverkehrs-Betrieben kennenlernen. Darüber hinaus werden die Studierenden mit touristischen Spezialverkehrsmitteln (z.B. Bergbahnen) und Verkehrskonzepten für Destinationen (z.B. touristische Beschilderung, Mobilitätsmanagement, Sanfte Mobilität) bekanntgemacht.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Prüfungsform:

Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Sven Groß

Modul: TM44 - Berufsfeldorientierung: Mobilität und Verkehrsträgermanagement	Beschreibung
	<p>ECTS-Punkte und Workload:</p> <p>Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 72 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h</p> <p>Workload gesamt: 244 h</p>

Beschreibung

Unit: TM4401
Verkehrsträgermanagement 1
(Prüfungsnummer: 6670)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

- über wichtige Institutionen in den einzelnen Verkehrsmärkten Bescheid wissen
- einen Überblick über wesentliche Aufgaben bei den betrachtenden Verkehrsträgern gewinnen
- die besonderen unternehmerischen Herausforderungen kennen lernen und verstehen
- geeignete Instrumente des Marketing-Managements zur Erreichung der Unternehmensziele auf den einzelnen
- Verkehrsmärkte kennen lernen und ihre Wirkungsweisen beurteilen können
- als Voraussetzung zum Verständnis betriebswirtschaftlicher Entscheidungen mit dem rechtlichen Rahmen vertraut sein
- die strategischen Optionen der Unternehmenspositionierung der einzelnen Verkehrsträger kennen lernen

Inhalt:

- Schiffstouristik: Abgrenzung und rechtliche Rahmenbedingungen, Image von Seereisen, wichtige Institutionen, Flotten- und Routenplanung, Marketing von Reedereien und Seereiseveranstaltern, aktuelle Entwicklungen
- Autovermietung: Definition, rechtliche Rahmenbedingungen, wichtige Institutionen; Geschäftsmodelle von Mietwagenunternehmen; Produkt, Preis und Vertrieb; Beschaffung, Logistik und Verwertung; Trends im Mietwagensegment

Beschreibung

- Luftverkehr: Grundlagen und Entwicklung des Luftverkehrs, Geschäftsmodelle, Strategien von Airlines (v.a. Strategische Optionen der Unternehmenspositionierung, Unternehmensverbindungen: Kooperationen - Strategische Allianzen)

Literatur:

- Burgdorf, M.: Autovermietung in Deutschland - Ein Branchenbild mit praktischen Hinweisen, München 1993
- Cartwright, R./Baird, C.: The Development and Growth of the Cruise Industry, Oxford usw. 2002
- Dickinson, B./Vladimir, A.: Selling the Sea - An Inside Look at the Cruise Industry, New York 1997
- DVB Bank: Industrial Research - The Global Ship Cruise Industry, Frankfurt am Main, lfd. Jahrgang
- Groß, S.: Tourismus und Verkehr, München 2011
- Groß, S./Stengel, N.: Mietfahrzeuge im Tourismus, München 2010
- Maurer, P.: Luftverkehrsmanagement: Basiswissen, München/Wien, 4. Auflage 2006
- Pompl, W.: Luftverkehr - Eine ökonomische und politische Einführung, 5. Aufl., Berlin/Heidelberg 2007
- Schäfer, C.: Kreuzfahrten - Die touristische Eroberung der Ozeane, Nürnberg 1998
- Schüssler, O.: Passagier-Schiffahrt, Frankfurt a.M. 2001
- Sterzenbach, R./Conrady, R./Fichert, F.: Luftverkehr, 4. Aufl., München/Wien 2009

Beschreibung

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4402

**Grundlagen der Mobilität und des
Verkehrsträgermanagements**

(Prüfungsnummer: 6671)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

- die grundlegenden Begrifflichen und Abgrenzungen zum Thema touristischer Verkehr bzw. Mobilität kennen lernen,
- erste geeignete Instrumente des Marketing-Managements zur Erreichung der Unternehmensziele auf Verkehrsmärkten kennen lernen
- einen Überblick über wesentliche Marktsegmente und Branchentrends sowie historische Entwicklungen gewinnen
- erste Hinweise auf verkehrsträgerübergreifende Ansätze (z.B. Mobilitätsmanagement) im touristischen Verkehr vermittelt bekommen
- mit zukünftig zu erwarteten Entwicklungen an der Schnittstelle von Tourismus und Verkehr vertraut sein (z.B. Weltraum-, Zeppelintourismus)

Inhalt:

- Grundlagen und Entwicklung von Tourismus und Verkehr
- Besonderheiten, Image und Vor- und Nachteile der einzelnen Verkehrsträger
- Wichtiger Institutionen und Verbände der Verkehrswirtschaft

Beschreibung

- Einführung in ausgewählte Managementfunktionen von Verkehrsunternehmen
- Ausgewählte Markt Betrachtungen (z.B. Bustouristik, Wohnmobil/Caravans, Mietwagen, Schiffsverkehr, Luftverkehr, touristische Sonderverkehrsmittel)
- Mobilitäts- und Verkehrsmanagement im Tourismus,
- Autofreier Tourismus, Beschilderung im Tourismus
- Zukunft von Tourismus und Verkehr (z.B. Weltraum- und Zeppelin-tourismus)

Literatur:

- " Aberle, G.: Transportwirtschaft, 4. Aufl., München/Wien 2009
- " Groß, S.: Mobilitätsmanagement im Tourismus, Dresden 2005
- " Groß, S./Stengel, N.: Mietfahrzeuge im Tourismus, München 2010
- " Groß, S.: Tourismus und Verkehr, München 2011
- " Kaspar, C.: Management der Verkehrsunternehmungen, München/Wien 1998
- " Kummer, S.: Einführung in die Verkehrswirtschaft, Wien 2006
- " Sterzenbach, R./Conrady, R./Fichert, F.: Luftverkehr, 4. Aufl., München/Wien 2009

Beschreibung

" Fachzeitschriften (z.B. Internationales Verkehrswesen, Verkehrszeichen, Zeitschrift für Verkehrswissenschaften, Transportation Research, Journal of Air Transport Management, Journal of Airport Management)

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4403
Verkehrsträgermanagement 2
(Prüfungsnummer: 6672)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

- einen Überblick über die Besonderheiten des Netzmanagements von Airlines gewinnen,
- die Determinanten von kurz- und langfristigen Kapazitätsentscheidungen kennen lernen,
- Kenntnisse über die Besonderheiten des Revenue Managements im Luftverkehr einschätzen können,
- ausgewählte Aspekte des Marketing von Airlines verinnerlichen,
- sich den Markt der Low Cost Airlines und die besonderen Merkmale des Geschäftsmodells aneignen sowie
- zukünftige Entwicklungen und Herausforderungen im Luftverkehr kennen lernen.

Inhalt:

- Zentrale Managementfunktionen von Airlines:
 - o Kapazitätsplanung,
 - o Flugplanung,
 - o Marketing-Management (Produkt-, Distributions-, Kommunikations- und Preispolitik, Kundenbindung im Luftverkehr),

Beschreibung

- o Revenue Management
- Strategien im veränderten Wettbewerbsumfeld - Das Geschäftsmodell der Low Cost Airlines
 - o Entwicklung der Low Cost Airlines
 - o Der Markt für Low Cost Flugreisen
 - o Strategische Ausrichtung der Low Cost Airlines
 - o Umsetzung des Geschäftsmodells
- Zukünftige Entwicklung des Luftverkehrs (z.B. Nachhaltigkeit im Luftverkehr)

Literatur:

- " Doganis, R.: Flying Off Course - The Economics of International Airlines, 3. Auflage, London/New York 2002
- " Groß, S./Schröder, A.: Low Cost Airlines in Europa - eine marktorientierte Betrachtung von Billigfliegern, Dresden 2005
- " Groß, S./Schröder, A. (Eds): Handbook of Low Cost Airlines - Strategies, Business Processes and Market Environment, Berlin 2007
- " Groß, S.: Tourismus und Verkehr, München 2011
- " Maurer, P.: Luftverkehrsmanagement, 4. Auflage, München 2006

Beschreibung

" Sterzenbach, R.: Luftverkehr, München/Wien 1996

" Sterzenbach, R./Conrady, R./Fichert, F.: Luftverkehr - Betriebswirtschaftliches Lehr- und Handbuch, 4. Auflage, München/Wien 2009

" Shaw, S.: Airline Marketing and Management, 5. Auflage, Aldershot 2004

" Pompl, W.: Luftverkehr - Eine ökonomische und politische Einführung, 5. Auflage, Berlin/Heidelberg 2007

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4404
Verkehrsträgermanagement 3
(Prüfungsnummer: 6673)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

- die wirtschaftliche Bedeutung und wichtige Institutionen der Bus- und Bahntouristik kennen lernen
- die Zusammenhänge zwischen Verkehrspolitik und Verkehrsmarkt und deren Auswirkungen auf das Wettbewerbsverhalten der Marktteilnehmer erkennen
- mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen der betrachteten Verkehrsträger vertraut sein
- ausgewählte Marketingaspekte der Bus- und Bahntouristik verinnerlichen
- aktuelle Entwicklungen der Bus- und Bahntouristik kennen und beurteilen lernen.

Inhalt:

- Bustouristik: Bedeutung und wichtige Institutionen, Grundlagen für Busreiseunternehmen, Gesetzliche Rahmenbedingungen, Sicherheit und Technik im Busreiseverkehr; Einkauf und Kalkulation, Marketing für Busreisen, Zukunft der Entwicklung
- Bahn: Europäische und deutsche Verkehrspolitik, Eisenbahnverkehrsmarkt, Rechtliche Rahmenbedingungen, Geschichte der Eisenbahnen in Deutschland, Eisenbahnverkehrsunternehmen, Eisenbahninfrastrukturunternehmen, Marketing im Personenfernverkehr der Deutschen Bahn AG, Touristische

Beschreibung

Aktivitäten der Deutschen Bahn AG, Intermodale Angebote Bahn und Flug, Wettbewerb zwischen Bahn- und Luftverkehr

Literatur:

- Becker, O./Goslich, W./Müller, G. (Hg.): Bus- und Gruppenreisen - Marktchancen, Produkte, Erfolgsfaktoren, Meßkirch 2006
- Deussen-Groeneveld, E.: Low Cost Carriers and Railway - Competition or Cooperation? Practical Examples based on a Theoretical Approach of Competitive Strategies, in: Groß, S./Schröder, A. (Eds.): Handbook of Low Cost Airlines - Strategies, Business Processes and Market Environment, Berlin 2007, pp. 263-292
- Goslich, W.: Fachkunde Bustouristik - Reisen Mobil, Frankfurt am Main 2001
- Gunkel, K./Brocks, S.: Der Omnibusverkehr in der Europäischen Union - Praxishandbuch für den grenzüberschreitenden Personenverkehr mit Omnibussen in Europa, Bielefeld 2003
- Kaßler, M.: Erfolgreich in den Medien - Ein Leitfaden für die Busbranche, Berlin 2005
- Krämer, H./Fischer, R.M.: Kalkulation im Busverkehr - Ein Leitfaden für die Preiskalkulation im Linien- und Gelegenheitsverkehr, 2. Auflage, München 2002
- Monheim, H./Nagorni, K. (Hg.): Die Zukunft der Bahn - Zwischen Bürgernähe und Börsengang

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Beschreibung

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul:
TM45 - Berufsfeldorientierung: Business
Travel Management

Beschreibung

Ziele:

Der Geschäftsreisemarkt wird den Studierenden hinsichtlich der Besonderheiten des Produktes, der Nachfrager und Anbieter sowie die Bedeutung der Geschäftsreisen für die Volkswirtschaft und innerhalb der Tourismusbranche verdeutlicht.

Die Studierenden sollen die wesentlichen Aufgaben, die im Business Travel Management (BTM) bei den Unternehmen, den Leistungsträgern sowie den unterstützenden Institutionen anfallen, kennenlernen und Lösungsvorschläge für ausgewählte Problemstellungen erarbeiten können. Sie sollen die Akteure im BTM kennen, mit dem Ablauf einer Geschäftsreise vertraut sein und einen Einblick in die Nutzung einer Internet Booking Engine erhalten.

Darüber hinaus wird Basiswissen über die Phänomene Messen und Ausstellungen sowie Kongresse und Tagungen vermittelt. Die Studierenden lernen die wichtigsten Grundlagen über die Angebots- und Nachfragesituation dieses Spezialsegmente kennen, um in den Marketing- und Service-Bereichen der Veranstaltungsstätten sowie Veranstaltungsagenturen eingesetzt werden zu können. Mit dem vermittelten Wissen über Messegesellschaften und Messedienstlern können die Studierenden sowohl im strategischen Messe-Marketing als auch im operativen Messe-Management arbeiten.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Die Literaturhinweise sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Modul:
TM45 - Berufsfeldorientierung: Business
Travel Management

Beschreibung

Prüfungsform:

Die Prüfung dieses Moduls findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Sven Groß

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h

Vor- und Nachbereitung: 72 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h

Workload gesamt: 244 h

Beschreibung

Unit: TM4501

Kongresse und Tagungen

(Prüfungsnummer: 6651)

Ziele:

Vermittlung von Basiswissen über das Phänomen Kongresse und Tagungen. Die Studierenden lernen die Essentials über die Angebots- und Nachfragesituation dieses Spezialsegments kennen, um in den Marketing- und Service-Bereichen der Veranstaltungsstätten (z.B. CongressCentren, Tagungshotels) sowie Veranstaltungsagenturen (Professional Congress Organizer) erfolgreich eingesetzt werden zu können. Auch eine Tätigkeit in internationalen und nationalen Dachorganisationen bzw. Fachverbänden der Kongresswirtschaft sollte nach Absolvierung dieser Unit möglich sein.

Inhalt:

- Das Phänomen Kongresse und Tagungen
- Der nationale und internationale Tagungsmarkt
- Kongress-Standorte und Tagungsstätten
- Veranstaltungsmanagement
- Rahmenprogramme als nicht-technische Kommunikationsebene
- Kongress-Marketing / Kongress-Sponsoring
- Fachverbände und Fachzeitschriften im Kongress- und Tagungsbereich

Literatur:

Schreiber, Michael (2002): Handbuch des Kongress- und Tagungsmanagement (2. Aufl.) , München, Wien.

Beschreibung

Fachzeitschriften: Conference & Incentive Management (CIM), TagungsWirtschaft (TW), Conventions, Events

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4502

Geschäftsreisemarkt

(Prüfungsnummer: 6650)

Ziele:

Den Studierenden wird ein Gesamtüberblick über das Segment der beruflich orientierten Reisen vermittelt. Dabei wird der Geschäftsreisemarkt hinsichtlich der Besonderheiten des Produktes, der Nachfrager und Anbieter untersucht und die Bedeutung der Geschäftsreisen für die Volkswirtschaft und innerhalb der Tourismusbranche wird verdeutlicht.

Inhalt:

1. Geschäftsreisen - Das touristische Produkt
2. Die Nachfrage nach Geschäftsreisen
3. Das Angebot des deutschen Geschäftsreisemarktes
4. Aktuelle Entwicklungen am Geschäftsreisemarkt

Literatur:

- Freyer, W./Naumann, M./Schröder, A.: Geschäftsreise-Tourismus-Geschäftsreisemarkt und Business Travel Management, Dresden 2004
- Espich, G.: Business Travel-Management - Kostenoptimierte und effektive Planung, Durchführung und Kontrolle von Geschäftsreisen, Renningen 2001
- Swarbrooke/Horner: Business Travel and Tourism, Oxford 2004

Beschreibung

- Brochhausen/Melzer/Thurner/Vordenbäumen: SAP Travel Management, Bonn 2004

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4503

Messen und Ausstellungen

(Prüfungsnummer: 6652)

Ziele:

Vermittlung von Basiswissen über das Phänomen Messen und Ausstellungen. Die Studierenden lernen die Besonderheiten der "Face-to-Face-Kommunikation" vor allem am Beispiel der Deutschen Messewirtschaft kennen. Mit dem vermittelten Wissen über Messegesellschaften und Messedienstlern können die Studierenden sowohl im strategischen Messe-Marketing als auch im operativen Messe-Management arbeiten.

Inhalt:

- Messeplatz Deutschland
- Messe-Marketing / Messe-Training
- Messegesellschaften
- Messestandorte im In- und Ausland

Literatur:

Kirchgeorg, Manfred/ Dornscheidt, Werner M. u.a. (2003): Handbuch Messemanagement. Planung, Durchführung und Kontrolle von Messe, Kongresse und Events, Wiesbaden

m+a report - the international trade fair magazine

Prüfungsform:

Beschreibung

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4504
Business Travel Management-Systeme
(Prüfungsnummer: 6653)

Ziele:

Die Studierenden sollen:

- über die einzelnen Anbieter von Business Travel Leistungen Bescheid wissen
- mit dem Ablauf einer Geschäftsreise vertraut sein
- die Besonderheiten eines Travel Managements in öffentlichen Einrichtungen kennen lernen
- einen Überblick über wesentliche Aufgaben eines Travel Managers gewinnen
- anhand praktischer Übungen einen Einblick in die Nutzung einer Internet Booking Engine erhalten (sowohl als Geschäftsreisender als auch als Travel Manager)

Inhalt:

- Definition von Business Travel Management
- Anbieter von Business Travel Leistungen
- Der Prozessablauf einer Geschäftsreise
- Business Travel Management in öffentlichen Institutionen
- Integration des Travel Managements in private Unternehmen

Beschreibung

- Funktionen und Aufgaben von Travel Managern sowie das Berufsbild "Travel Manager"
- Implementierung des Travel Managements
- Zukunft der Entwicklung im Travel Management
- Einführung in die Nutzung einer Internet Booking Engine am Beispiel von cytric

Literatur:

- Brochhausen, E. et al.: SAP Travel Management, Bonn 2004
- Freyer, W./Naumann, M./Schröder, A.: Geschäftsreise-Tourismus - Geschäftsreisemarkt und Business Travel Management, 2. Auflage, Dresden 2004
- Espich, G.: Business Travel-Management - Kostenoptimierte und effektive Planung, Durchführung und Kontrolle von Geschäftsreisen, Renningen 2001
- Melzer, M.: Geschäftsreise online - Prozesse optimieren, Programme interaktiv einsetzen, München 2000
- Engelmann, G. et al.: Geschäftsreisen managen - Optimierung der Abläufe von Planungen und Durchführung des Travel Managements, Gernsbach 2000
- Rieke, G.-O. (Hg.): Modernes Geschäftsreise-Management, lfd. Jahrgang
- VDR Geschäftsreiseanalyse, lfd. Jahrgang

Beschreibung

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul:
TM46 - Berufsfeldorientierung:
Internationales Tourismusmanagement

Beschreibung

Voraussetzung:

Die Studierenden verfügen bereits über ein Grundverständnis der wesentlichen Aspekte und Akteure im internationalen Tourismus und der aktuellen globalen Trends und Entwicklungen der Branche.

Die Studierenden wissen um die Relevanz interkultureller Kompetenzen im Managementumfeld und sind bereit sowohl touristisches Know-How als auch Softskills weiter zu vertiefen und auszubauen.

Ziele:

Die Lehrziele sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Inhalt:

Die Lehrinhalte sind in den Beschreibungen der einzelnen Units enthalten.

Literatur:

Henschel, K.: Internationaler Tourismus, München, Wien 2002

Luthans F./Doh J.: International Management: culture, strategy and behavior, 7. Aufl., New York, 2008

Mintzberg, H.: Strategie Safari, Heidelberg 2011

Porter, M. E.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten 11. Aufl., Frankfurt/Main 2008

Thompson, A./Strickland, A. J.: Crafting and Executing Strategy, New York 2009

Modul:
TM46 - Berufsfeldorientierung:
Internationales Tourismusmanagement

Beschreibung

Trompenaars, F.: Riding the Waves of Culture: Understanding Cultural Diversity in Business, 2. Aufl.. New York u.a.1997

Prüfungsform:

Die Prüfungen zu diesem Modul finden auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Dr. Harald Zeiss

ECTS-Punkte und Workload:

Dem Modul sind 10,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 112 h

Vor- und Nachbereitung: 72 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 60 h

Workload gesamt: 244 h

Beschreibung

Unit: TM4601
Internationales
Nachhaltigkeitsmanagement
(Prüfungsnummer: 6596)

Ziele:

Im Schwerpunktmodul des Internationalen Nachhaltigkeitsmanagement erlangen Studierenden die Fähigkeit Einflüsse des Tourismus auf Ressourcen, Gesellschaft und Umwelt hin zu beurteilen, zu vergleichen und die wesentlichen Vor- und Nachteile kritisch zu analysieren.

Am Ende des Kurses haben die Studierenden verstanden, wie Internationales Nachhaltigkeitsmanagement in der Reisebranche umgesetzt wird. Aus einer Kombination von Theorie und praktischen Beispielen lernen Sie die wesentlichen Themenfelder kennen.

Die Studierende bereiten sich auf die Kurse vor, indem sie vorgegebene Dokumente lesen, in einer Gruppe eines der Themenfelder ausarbeiten und sich an der Diskussion beteiligen, wenn Sie nicht selbst präsentieren.

Inhalt:

Die Studierende bereiten sich auf die Kurse vor, indem sie vorgegebene Dokumente lesen, in einer Gruppe eines der Themenfelder ausarbeiten und sich an der Diskussion beteiligen, wenn Sie nicht selbst präsentieren. Grundlegende Inhalte sind:

- Einflüsse des Tourismus auf Ressourcen, Gesellschaften und Umwelt
- Entwicklung des Umweltschutzes in der internationalen Tourismuswirtschaft
- Gesellschaftliche Verantwortung in der internationalen Tourismuswirtschaft
- Nachhaltige Ressourcennutzung in der touristischen Wertschöpfungskette
- Lösungsansätze und Entwicklungen eines nachhaltigen internationalen Tourismus- Management von Nachhaltigkeitsprojekten und -maßnahmen

Beschreibung

Aus einer Kombination von Theorie und praktischen Beispielen lernen Sie die wesentlichen Themenfelder kennen:

- Naturschutz
- Tierschutz
- Zertifikate
- Klimakompensation
- Reiseveranstalter (Volumen Markt)
- Reiseveranstalter (Spezialisierung)
- Airlines und Kreuzfahrten
- Hotels

Literatur:

Henschel, K.: Internationaler Tourismus, München, Wien 2002

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

Beschreibung

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4602

**Internationale Expansion von
Tourismusunternehmen
(Prüfungsnummer: 6597)**

Ziele:

Das Modul der Internationalen Expansion ermöglicht es den Absolventen taktische und strategische Analyse zu erstellen und diese selbstständig zu planen, zu bewerten und argumentativ zu vertreten. Die Studierenden schaffen eine Basis für ein grundlegendes Verständnis des strategischen Management-Prozesses und strategischer Prinzipien vor dem Hintergrund einer Internationalisierung der Tourismusindustrie.

- Die Studierenden verstehen die Einflussfaktoren einer Internationalisierung der Tourismusindustrie.
- Die Studierenden schaffen die Grundlagen und vertiefen ihr Verständnis von strategischen Denken.
- Die Studierenden diskutieren und hinterfragen die strategischen Management-Topics aus theoretischer und praktischer Management-Perspektive.
- Die Studierenden schaffen eine interaktive Lernatmosphäre, inklusive Diskussionen und Gruppen- und Hausarbeit.

Inhalt:

Grundlegende Inhalte sind:

- Corporate Strategy
- Strategische Planung / strategischer Planungsprozess und Corporate Portfolio Management
- Wettbewerbsstrategie und Wettbewerbsvorteile: Strategische Branchenstrukturanalyse (5 Forces) und touristische Wertschöpfungskette (Tourism Value Chain)
- Wachstums- und Expansionsstrategien und rechtlicher Handlungsrahmen

Beschreibung

- Organisches Wachstum

- Mergers and Acquisitions

Literatur:

Mintzberg, H.: Strategie Safari, Heidelberg 2011

Porter, M. E.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten 11. Aufl., Frankfurt/Main 2008

Thompson, A./Strickland, A. J.: Crafting and Executing Strategy, New York 2009

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Modulhandbuch der HS Harz zum Modul

TM46 - Berufsfeldorientierung: Internationales Tourismusmanagement

Beschreibung

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4603

Internationales Tourismusmanagement

(Prüfungsnummer: 6598)

Ziele:

Die Studierenden verstehen die Globalisierung der Tourismuswirtschaft mit den Entwicklungen internationaler Tourismusk Märkte und -organisationen, assoziieren die sich daraus ableitende Tourismuspolitik und differenzieren unterschiedliche Entwicklungsperspektiven des internationalen Tourismus.

Inhalt:

Grundlegende Inhalte sind:

- Die Globalisierung in der Tourismuswirtschaft
- Entwicklungen internationaler Tourismusk Märkte
- Internationale Tourismusorganisationen und Tourismuspolitik
- Internationales Tourismusmanagement am Beispiel ausgewählter Reiseveranstalter und Destinationen
- Entwicklungsperspektiven des internationalen Tourismus

Literatur:

Henschel, K.: Internationaler Tourismus, München, Wien 2002

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Klausur 90 Minuten

Beschreibung

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Beschreibung

Unit: TM4604
Cross Culture Management
(Prüfungsnummer: 6599)

Ziele:

Die Studierenden erwerben im Modul Cross Cultural Management die Fertigkeit im internationalen Arbeitsumfeld interkulturelle Zusammenarbeit zu entwickeln und anzuwenden.

- Die Studierenden lernen, kulturelle Unterschiede zu erkennen.
- Die Studierenden erhalten die Vorbereitung, sich in internationalen Unternehmen richtig zu verhalten.
- Die Studierenden erkennen durch praktische Übungen neue Perspektiven im Umgang mit Menschen.
- Die Studierenden kennen die wesentlichen wissenschaftlichen Grundlagen zur Erklärung kultureller Unterschiede.

Inhalt:

Grundlegende Inhalte sind:

- Interkulturelle Kompetenzen als Wettbewerbsvorteil und Schlüsselkompetenz in einer globalisierten Tourismuswirtschaft
- Teamaufbau und -management
- Interkulturelle Zusammenarbeit
- Interkulturelle Kommunikation
- Ethik und Unternehmensverantwortung
- Kulturdimensionen

Beschreibung

- 2-3 Übungsspiele während des Semesters

Literatur:

Luthans F./Doh J.: International Management: culture, strategy and behavior, 7. Aufl., New York, 2008

Trompenaars, F.: Riding the Waves of Culture: Understanding Cultural Diversity in Business, 2. Aufl.. New York u.a.1997

Prüfungsform:

Hausarbeit / Referat / Projektarbeit / Klausur 90 Minuten

Welche dieser möglichen Prüfungsleistungen in einem konkreten Prüfungstermin und einer konkreten Studiengruppe gefordert wird, gibt der Dozent zu Beginn des Semesters bekannt.

ECTS-Punkte und Workload:

Präsenzzeit in Lehrveranstaltungen: 28 h

Vor- und Nachbereitung: 18 h

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 15 h

Modul: TM24 - Bachelorabschluss	Beschreibung
	<p>Voraussetzung:</p> <p>Der Studierende muss Studienleistungen gemäß der Studienordnung im Umfang von mindestens 90 Credits sowie einen Projektwochenschein im Umfang von 1 SWS nachweisen.</p> <p>Spätestens bei Anmeldung zur Bachelorarbeit müssen mindestens zwei Hausarbeiten mit wissenschaftlichem Charakter nachgewiesen werden, davon mindestens eine Hausarbeit in einer der Berufsfeldorientierungen.</p> <p>Ziele:</p> <p>Die Studierenden können die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in der Berufspraxis zielgerichtet einsetzen. Sie sind zudem in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist, ein Problem aus einer Fachrichtung selbständig auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten und diese Ausarbeitung schließlich mit einem Fachpublikum zu diskutieren und zu verteidigen.</p> <p>Das Modul vermittelt überwiegend:</p> <ul style="list-style-type: none">- Wissen- Fertigkeiten- Sozialkompetenz- Selbständigkeit <p>Als Lehrformen werden eingesetzt:</p>

Modul:
TM24 - Bachelorabschluss

Beschreibung

- Sonstiges: Praktikum

Inhalt:

Das Praktikum ist der erste verbindliche Bestandteil der Bachelor-Prüfung. Das Praktikum absolviert der Studierende in einem für das Berufsfeld einschlägigen Unternehmen im In- oder Ausland, wobei konkrete Tätigkeitsschwerpunkte der praktischen Tätigkeit variieren können. Die Lerninhalte hängen deshalb stark von der gewählten Praxisstelle ab. Die Bachelor-Arbeit dient als Abschlussbericht des Bachelor-Praktikums. Das Thema wird vom Erstbetreuer so festgelegt, dass circa 30 bis 40 Seiten ausreichen, um dieses sachkundig zu bearbeiten. Für die Einhaltung formaler Kriterien sind die Anforderungen des betreuenden Hochschullehrers entscheidend. Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2006/ 2007 immatrikuliert wurden, beträgt die Bearbeitungszeit 12 Wochen, für alle anderen acht. Das Kolloquium ist der dritte Teil der Bachelorprüfung und findet grundsätzlich als letzte Prüfung des Studiums statt. Das Kolloquium ist öffentlich und beinhaltet eine von dem Studierenden erarbeitete Präsentation der wesentlichen Thesen und Inhalte der Bachelor-Arbeit mit verbaler Darstellung. Im Anschluss folgt eine Verteidigung der Thesen und Inhalte durch den Studierenden. Das Kolloquium soll zwischen 30 und 45 Minuten dauern, wobei eine Dauer von 30 Minuten nicht unterschritten werden darf.

Prüfungsform:

Die Prüfung zu diesem Modul findet auf Unitebene statt.

Modulverantwortlicher:

Prof. Harald Bastian

ECTS-Punkte und Workload:

Modul:	Beschreibung
TM24 - Bachelorabschluss	<p>Dem Modul sind 30,0 ECTS-Punkte zugeteilt. Diese ergeben sich aus dem unten aufgeführten Workload:</p> <p>Praktikum: 425 h</p> <p>Bachelorarbeit: 300 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 12h</p> <p>Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 13 h</p> <p>Workload gesamt: 750 h</p>

Beschreibung

Unit: TM2401

Praktikum

(Prüfungsnummer: 1929)

Voraussetzung:

siehe Voraussetzungen des Moduls Bachelorabschluss.

Ziele:

Im Bachelor-Praktikum soll eine enge Verbindung zwischen Studium und Berufspraxis hergestellt werden. Der Studierende lernt in einem Zeitraum von mindestens 12 Wochen, seine Fähigkeiten zielgerichtet einzusetzen sowie wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden in der Praxis erfolgreich umzusetzen.

Inhalt:

Das Praktikum ist der erste verbindliche Bestandteil der Bachelor-Prüfung. Das Praktikum absolviert der Studierende in einem für das Berufsfeld einschlägigen Unternehmen im In- oder Ausland, wobei konkrete Tätigkeitsschwerpunkte der praktischen Tätigkeit variieren können. Die Lerninhalte hängen deshalb stark von der gewählten Praxisstelle ab.

Weitere Informationen zum Praktikum geben die Praktikumsordnung sowie der Praxissemesterbeauftragte oder sind der Prüfungs- und Studienordnung zu entnehmen.

Literatur:

In Abhängigkeit vom gewählten Praktikum.

Prüfungsform:

Bericht

Beschreibung

Unit: TM2402
Bachelorarbeit
(Prüfungsnummer: 8000)

Voraussetzung:

Siehe Voraussetzungen des Moduls Bachelorabschluss.

Ziele:

Der Studierende ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist, ein Problem aus seiner Fachrichtung selbständig auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten.

Inhalt:

Die Bachelor-Arbeit dient als Abschlussbericht des Bachelor-Praktikums. Das Thema wird vom Erstbetreuer so festgelegt, dass circa 30 bis 40 Seiten ausreichen, um dieses sachkundig zu bearbeiten. Für die Einhaltung formaler Kriterien sind die Anforderungen des betreuenden Hochschullehrers entscheidend. Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2006/ 2007 immatrikuliert wurden, beträgt die Bearbeitungszeit 12 Wochen, für alle anderen acht Wochen.

Literatur:

Abhängig vom Thema der Bachelor-Arbeit

Prüfungsform:

Hausarbeit

Beschreibung

Unit: TM2403

Kolloquium

(Prüfungsnummer: 8010)

Voraussetzung:

Der Studierende muss nachweisen, dass er alle anderen Module gemäß der Studienordnung bestanden hat.

Ziele:

Der Studierende stellt die wichtigsten Ergebnisse der Bachelor-Arbeit in Form von Thesen zur Diskussion und kann diese verteidigen.

Inhalt:

Das Kolloquium ist der dritte Teil der Bachelorprüfung und findet grundsätzlich als letzte Prüfung des Studiums statt. Das Kolloquium ist öffentlich und beinhaltet eine von dem Studierenden erarbeitete Präsentation der wesentlichen Thesen und Inhalte der Bachelor-Arbeit mit verbaler Darstellung. Im Anschluss folgt eine Verteidigung der Thesen und Inhalte durch den Studierenden. Das Kolloquium soll zwischen 30 und 45 Minuten dauern, wobei eine Dauer von 30 Minuten nicht unterschritten werden darf.

Literatur:

Abhängig vom Thema der Bachelor-Arbeit

Prüfungsform:

Mündliche Prüfung in Form einer Präsentation.

ECTS-Punkte und Workload:

Prüfungsvorbereitung und Prüfung: 12h

Erstellen von Studien- und Abschlussarbeiten: 13 h